



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 154 (1943)

85 (27.3.1943) Samstag und Sonntag

urn:nbn:de:bsz:mh40-250348

Neue Mannheimer Zeitung

den Dorfer fdritt.

Samoiag, 27. Marg / Sonniag, 28, Marg 1943

Berlog, Corifrieltung und fieupigeichlieftelle ft 1, 4-6. Fernfprecher: Cammel-Mummer 188 51 Boliched-Rante: Murisrube Nummer 175 00 - Drabtanichrift: Romagett Mannbeim

154. Jahrgang — Nummer 85

Regierungsumbildung in Dicin Derstärkung der Position Lavals / Größere machtkonzentration beim Regierungs: Chef

EP. Biden, 27. Mars. Bie ichon leit einiger Zeit erwarfet murde, hat die frangofilde Regierung unne mehr eine Umbildung erfahren. Die Ramen ber anolcheibenden Minister, die fich übrigens ichen nom Staatsches Betain verabichiebeten, wurden offisiell noch nicht

mitgeteilt. Es verlautet pon gut unterrichteter Leite jedoch, daß Juftigminifter Barthelmu, Marineminifter Admirt Abstial, Luftighrtminifter General Jounes fenn der Staatolefreiar für die Rojanien Generalgonverneur Brevie und der Staatolefreiar beim Regierungochef Admiral Blata- until Generalgoner und Generalgoner beim Regierungochef Admiral Blata- until Generalgoner find miral Platon surildgetreten find.

Reu in das Rabinett einnetreten find: Staatsanwalt Wabold als Inftigminifter und Siegelbewahrer, Abmiral Blebaur als Marine- und Rolonialminifter. General Bridour bleibt als Artenduinifter weiter in der Regierung. Gein Rabineltodef, General Delmotte, wird Generallefretag für Deer und verwaltet interimitisch auch das Generaliekretariat für die Luftfahrt, Nomital Platon geht als Gelandter nach Budapen, Der Staatslekretär für die In-formation, Marion, wird Staatslekretär beim Marierungschef, Laval behält das Juformationsiministerium mit den General-letretären Bonneson (Presse) und Errystel (Propaganda). Der Staatsminister ohne

Wer im Krieg nur die Verneinung nur das eigene Leiden und nicht die Bejahung, die höhere Bewegung empfand, der hat ihn als Sklave erlebt! Der hat kein inneres, sondern nur ein äußeres Erlebnis gehabt.

Portefenille Rommier wird Staatsminifter beim Staatschef.

Beiter verlautet, bag ber Generalfefretar im Inneuminifterium für die Boligei, Boussquet, eine Rangerhöhung erfahren wird. Man spricht von der Schaffung eines Polizeiminikeriums. Auch der Rommissar für die Judenfrage. Darquier de Bellepoix, wird aus der Konierung ausscheiden. Sein Amt soll der neue Jukisminifter Gabold mit übernehmen, General. fefretar für die Luftfabrt wurde General Tardif. Dem Botichafter de Brinon murben der Generalfommiffar für die Rricoggefangenenfragen, Maffon, und ein weite. gibt befannt: ter Abgeordneter, beffen Ramen noch nicht belannt ift, beigeordnet.

In frangösichen politischen Areifen glaubt man, daß die Entwicklung gur Homogenität des Kabinetts mit undes bingter Gefolsschaftstrene für Laval mit dieser Regierundommbildung gum Ab-

ben gum Camstag ein amtlider Rommen durch die Umftunde die jepige Rongen-tar gegeben, ber die Abfichten befannigibt, trierung nicht mehr begründer jei. die durch diefe Beranderungen verwirflicht merden follen. Die Berabfebung ber Unwerden würen. Die Herabschung der Anhabl der Staatssetretariate soll, so wird in
dem Kommunique gesaat, eine weits
gebende Konzentrierung der Machtbefugnisse und eine Berstärtung der Regterungsauwrität berbeisübren.
Diesen deiden Ziesen habe unter den augenblieflichen Umfanden nur durch die ersolgte
Aenderung in der Zusammenschung der
Regierung entsprochen merden können diese legierung entiprocen merben tonnen. Sier follen Mimisterien, die in normalen Zeiten, jedes für sich, eine besondere Leitung ersorderten, provisorisch unter einer einzigen Leitung gusammengefaßt, werden.
Es seine die Stoatssefretariate für die Kolonien und für die Monten und für die

Aus denfelben Grunden feien Ariegedepartement und bas Luftfabridepartement in ein Cinatofefreigriot für Berteidigung unter ber Autoritat von General Bridour vereinigt worben, Um das beionbere Intereffe gu betonen, bas die Regierung allen die Arbeit betreffenden Gragen ichenft, fei das Staatbfetretariat für Arbeit in ein Minifterium umgebilder worden,

Auch ein diplomatisches Revirement

EP, Bidy, 27, Mars.

Bleichgeitig mit ber frangofficen Regierungeumbildung wird ein größeres biplo-matifdes Revirement fattfinden. Der bis-Kolonien und für die Morine neugegliedert matiices Revirement katrfinden. Der dis-und Konteradmiral Biehaux unterfiellt berige Generaliefretär für die Jugend, worden. Es handle fich iedoch dadet feined-falls um die Schaffung eines endgulftigen Beischafter Scapini, dieder für die Arieas-Justandes. Die beiden Ministerien sollen geragenentriogen auftändig, als Botichafter hre Selbständigseit wieder erhalten, isdald

Die Nation und ihre Jugend

* Mannbeim, 27. Mars. der baid die gange Lebenslubstang ber Ra-Jede Ration ift toviel wert, wie ibre tion gerfreffen batte, die Beit, in ber der Jugend wert ift. Und jebe Ration bat völftijche Tod triumpblerend durch die foviel Chancen für die Bufunft, wie ihre

Jugend ihr ficert.

Diefes Gejeh ift in den Zeiten, in denen die Ration fich felbit nicht mehr jung fühlte, außerlichen Abfebr ber Ration von ber in benen die Bereitschaft, Abicbied gu nebmen von der Große ihrer Bergangenheit und verfannt worben. Die biden Rebel, die um ben Zag bes bentichen Schidfale lagen. trübten den Blid für die Bufnuft diefes Chidials und nahmen den Dint, durch die- fenft, ju reichlich angehauft und won gu fen Rebet gu einer neuen Bufunft hinburd. arober geididtlicher Trabition acabelt, ale guftoffen, Man refignierte. Und nirgends daß diefer Idealiamus nicht in ben Bergen fam diefe Refignation braftifder und er- ber jungen Meniden batte weitergluben ichredenber jum Ausbrud als in der Gin- follen. Wenn ingendum über die Rot bes ftellung ber Ration gu ihrer Jugend. Man fuchte für fich felbit aus ber Rot bes Tages au retten, was ju retten war; man batte gefpurt murbe, bann pon unferer Jugend. utch die innere Rraft des Glaubens, daß diefe Rot fich einmal wenden murbe; man feine Richtung und feine Stube von uben, botte noch weniger ben Billen, von fich aus etwas gur Bende biefer Rot beigntragen: und in diesem Geift des Egoismus, der Glaubens. und der Billentofigfeir entgog mon ber Ration ihr erfred Aurecht auf Die Bufunft: das Rind. Es mar die finderlofe Beit, die Beit eines Weburtenichwundes,

Es mar aber nicht nur die Beit ber Jugend, es mar auch die Reit der inne-Begtebungelofiafeit ber manchmal lebendiger gu fein ichien ale die Ingend gur Ration. Und wie batte vergebrende Leidenichaft, diefe Große in eine co andere fein follen? Bie botte eine Juneue Bufunft gu tragen, viellach vergeffen gend, bie fich won ber Ration vergeffen fühlte, ihrerfeits fich ber Ration erinnern follen? Gewiß, der Fundus bes beutichen Idealismus mar in ber Jugend ju tief geeigenen Lebens hinaus die Rot beg gangen Bolfes gornigen und bebenben Bergens Aber biefer Ibealionna fand feinen Ball, Co feblie ibm bie Ermunterung bes grofen Beifpiele, es fehlte ibm auch die Greibeit ju innerer Reife und ju außerlicher Entfaltung. Die einzige Greibeit, die die Beit der Jugend von damals lich, war die

Straffen der beutiden Studte und der beut-

Greibeit, fich felbit einen Wen aus ihrer wirticoftlichen und feelifden Rot gu inden. Go brobte auch ein großer Teil ber bentiden Jugend ben gleichen Weg gn geben, ben ein großer Teil ber Ration ibr poranidritt: den Wen ber Gleichgültigfeit gegenüber ihrer geitlofen untionalen Auf-

gabe und Berpflichtung.

Dlofe Entwidlung wurde mit machtigem Schwung aufgeholten non ber Bewegung. die ibre gange Legitimation aus ihrem Denten an die beutiche Bufunft nahm. Der Rationalfozialismus trat ja mil dem einzigen Mandat in bas Leben ber beutiden Ration: biefer Ration die Butunfi bu retien. Go tief feine Burgeln in Die Bergangenbeit reichten, fo fehr er feine polittide und propaganbiftifde Araft aus ber unmittelboren Rot ber Beit sog, fo feler geborte Denfen und Stunen feiner Arbeit der Bufunft, Mit ibm gewann Die Bugend neues Recht im Leben ber Ration Das Blatt erklärt febr von oben ber, und neues Recht iber das Leben der Ratton wenn in allen Staaten "demvfratische tion. Die Schranken, die zwischen den bei Preiheit" berricht, dann spiele es keine den trennend sich erhoben, wurden nieder nach Chen oder Wecken, nach Lüden oder große Einschmelzungsprozek Borden gezogen find". machen, indem man die Jugend wieder jur Ration führte. In der Auflojung bes Gigen

Das Oberkommands der Wehrmacht liche Einbrücke abgeriegelt.

Dentsche Kampstlingzenge griffen Tag du Teilen weckentige Beitif und logische Geschanden Derschangen und ein Geleit heite eine Boppelte Aufgode au haben. Bahlreiche Panzer wurden vernichtet.

But ist so der Bahleiche Banzer wurden ber bollchewiklichen Segens wie den Banzer web und mehr aus dem Beründen der Balleiche nicht bei dem wurden. Deite Banzereich der Banzereich der Bahleiche Banzereich der Bahleiche Banzereich der Bahleiche Banzereich der Bahleicher Banzereich der Bahleiche Banzereich der Bahleicher Banzereich der Bahleicher Banzereiche Beründen Berün batte Berlingte. Drei seindliche Bom: werden, die Anstein beileibe nicht bei dem wurde. Bir wisen auch das andere: welber Biche 77. Mars. In Mittels u. Südtnusssende wurden abgeschossen batten bie Anstein des Anstein des Berlingten benflingzenge wurden abgeschossen beiten nach der französen genfangen in ber französen siehen gegen die dentische werser vor der nore wieder abzuhängen.

Bu den Beränderungen in ber französen siehen überlegene seindliche Kräfte viertes verlor der Gegner vor der nore wieder abzuhängen.

Das beint auf den Berden und das andere: welden beränderen den Eindrust den Berden der Antien den Berden und biesen nach die verlor der Gegner vor der nore wieder abzuhängen.

Das beint auf auf Der gegen die dentische wegischen Küste. Das beiht auf gut Dentich. einerseits in Wöglichkeiten neuer und freier Entfaltung England dereit, den Bolichwöften die Por, beichenkt wurde. Wir wissen weiter, wie herrichaft auf dem europäischen Kontinent elferlüchtig dieser Staat die Jugend als zu überlaften, auf der anderen Seite aber felu Reservat betrackete und behütete, wie unschlichen, das die europäischen Staaten unerhittlich er seinen Totalitätsansprund vorläufig möglicht wenig von diesem Bes auf diese Jugend gegenüber allen Bindungenden werfen gen franbifcher und fonfeffioneller, parteiund Haffenpolitifcher Art burchquieben verftand, wie er aus diefer Jugend alles ent fernte und alles fernbielt, mas ibre Gindimeljung in ben großen Progen ber nationalen Gemeinicaftomerbung hatte finren ober verbinbern tonnen, wie biefer Staat den Ehrgeis batte, in diefer Jugend bas Borbild und barüber binaus auch bie Der Gubrer fat für ben Berftorbenen ein Garantie jenes Ideals an ichaifen, bas ibm Staatobegrabnis angeordnet. für feine gange Arbeit an ber Ration porfowebie: Die Bifbung einer fine und naht. und feiner Berblente finden unfere Celer im Sportheil.) lofen Gemeinichaft, in der feiner auferlichen Unterscheidung erlaubt fein follte.

> Der Staat mußte. warum er bas tat. Er hatte Großes vor mit ber Ration, und er erfannte, baß diefes Grobe nur von der Jugend erfüllt, gefichert und weitergeführt werben tonnte. Er mar fic flar barübet, daß es nor der Geimichte wenig bebeuten mochte, bie Ration gu neuer Sobe ju führen, wenn nicht gleich geitig bafür geforat murbe, baf in ber Bufunft Rrafte porfanden maren, biefe bobe auch gu balten! Er batte gu tiefes biftorifches Bewuftfein, ale ban er batte nemeffen tonnen, daß alle großen Reiche der Weichichte baran geldeitert maren, baf fie nicht für eine Jugend geforgt batten, die ftart genug und entichloffen war, fie au perfeibigen. Auch beute wurde es menie nüten, die weiten Ranme ben Direns an erobern, wenn wir nicht afeidigeltig eine

bas innere Einbfein gu burchbrechen.

"Es ist gleichgültig, wo die Grenzen verlaufen

Die englisch-amerikanische Partnerschaft am Verrat Europas / Immer offenere Geständnisse

Drabtberidt unferes Rorrefponbenten - Liffabon, 27. Mich.

Der berüchtige Artifel der "Times", in dem die fleinen Staaten von England dem Bolidemismus ausgeliefert wurden und der in einer Rede Churchills badurch annlich feine Beftätigung erfuhr, daß der brittige Bremierminiter den fleinen Bolfern febiglich eine febr untergeordnete Rolle im Jalle eines englisch-amerikanischen Sieges guwies, peranlaste einige amerikanische Loverefpondenten, Stantbfefreiar ou II auf der geftrigen Preffetonferens au befragen,

(Guntmelbung ber R 20 3.)

Führerhauptquartier, 27. Marg.

Neue Feindangriffe in Tunis abgewiesen

Schwächere Sowjetangriffe am Kuban-Brückenkopf und am Ladogasee gescheitert

aus den fleinen Staaten Europas offen-fichtlich ein'ach Bafallen machen.

Staatsselreide Hufu gab die übliche andweichende Antwork. Er erflätte, er wolle nicht in Berhandlungen über einen Gegenstand eintreten, den "viele gutgesinnte und findtige Volltiter als eine ütlitige Anselegendelt betrochten". Er glande nicht, daß er dem, was er früher über die Atlantischarta gelagt habe, irgend etwas binzufügen fonne. Die Atlantischarta spreche ziemlig flar für sich selbt.

Diese Erflätung gelat, daß Amerisa worr

wie Amerika au diefer Vollitt fiebe und die britischen Plane, foweit eine Madeerwie diefe fich mit der Atlantikarta ners weiterung Englands in Frage kommt, miseindaren laffe, denn Churchill wolle doch billigt, dut es aber felbit mit den Sowjets

ind Geichaft fommen mochte, wobei obenfalls ber europolide Rontinent ber Ramp. preis fein foll, denn porfichtiger und ameibeutiger fonnte fich ein Staatsmann über-

dentiger konnie sich ein Staatsmann über baupt nicht ausdrücken.
Unterdessen seigt sich immer medt, daß die englische Bollief alle ihre früheren dem kleineren Staaten geworken Gerfprechen Langs über Bord geworken sich, und zwar nicht nur die Konietvativen, kondern auch der "Daily derald", das Blatt der Ladour Vartu. Der "Daily derald" bestähligt sich heute mit den Bestättungen der alleuropaischen Bundesgenossen Englands, die von ihm ins Bertängens ausläder wurden.

ibm ins Berhangnis geführt wurden.

Die fleineren Staaten, einichließlich bes ebemaligen polnifden Bundeagenoffen, italienischen Stellungen. Sie murben durfien an biefer Erflarung febr wenig Ginne ber beiben Begriffe entftand ber in ichweren Rampfen abgewiesen, Bris Frende haben.

Unsere U-Bootjäger im Mittelmeer

Die neuartigen Abwehrmittel tun ihre Wirkung / Von Kriegsberichter Fritz Böltz

(Bon Rriegsberichter Grin Boln) dab, Bei Der Rriegomarine, im Mary. (PK.) Auf feinem anderen Rriegeicauplas besteht eine fo enge Berbindung gwijchen Gee. und Londfront wie im Mittelmeerraum. Der Geind verlucht mit allen Dittein immer wieder, unfere Rachichubwege nach Afrika ju geführden. Neben Torpedo-fliegern find es englische U-Boote, die gur Entlaftung der gegnerifden Gront einge-febt werden. Die beutiche Seefriegeleitung bat baber jest II.Bootjager eingefeut, bie gemeinfam mit Ginbeiten der italienifcen Rriegomarine unter Anwendung neuartiger Rampimittel die feindlichen Boote befampfen. Bie febr biefer Einfah von Erfolg gefront ift, gebt aus bem Behrmachesbericht vom 25. 8. bervor, in dem die Berfenfteng von fünf britifden II-Booten mabrend ber lebten Tage de-

lind icon werben bie erften Wafferbom- fcmifdt,

ben geworfen und gerberften fnallend in verichtebenen Baffertiefen rund um ben

Bene Deionationen gerreißen frachend die Gee, und da ichiest ploblic eine gehn Meter hobe Bafferfaule, gemifcht mit Del, achterans fentrecht empor. Roch ertonen Boot bleibt gekuppt liegen. Jeht nicht werden fonnten, w loder laffen Der Kommandant belieblt licher Seite gwar neuen Angriff, Raum fracen die nächften mentiert, aber ein Bombenserien, als wieder neuer Ausbruch sei unverkennbar, von Del und Buft erfolgt, ber minutenlang anbalt.

Und damit ift ber Rampf beendet. Tiefe Drabtbortat unferen Rorrefpondenten Stille tritt ein, bas britifche U-Boog bleibt für die Horchgerate der beiden U-Boot-jager verichwunden. Rinas um die beiden deurigen Schiffe verubigt fic das Baffer, die Birbel und die Bellen verlaufen fich nach allen Seiten, in der Weite der See. Rur eine dicke breite Delichticht bezeichnet

au entziehen, wird durch Auroverbefferuns einer gangen Reihe anderer Jagdboote derwertiger, Infolgedeffen burte man von gen vereitelt: Mit auherher Aralt pres neben dem Plottillemvappen mit ber Gil. tonen nicht ioviel erwarten wie von den lichen die U.Bootidger unt Oriungsftelle, houette eines feindlichen II Booteg ge- alten Flueseunträgern, von denen jo riefe

Begreifilche Beunruhigung Londons

EP. Stodholm, 27. Mars.

Die im beutiden Behrmachtsberiche gemochte Andentung über den erfolgreichen Giman einer neuen Anti-U-Bootwerden fonnten, wurde von offizieller engmentiert, aber eine gewiffe Beunrubigung

Ein neuer Versuch unserer Gegner

- Liffabon, 27, Mara

M. Booten während der ledten Tage des inter die Hordgerste der beiden U. Boots meldet wird. In einem Kall ortete eine jäger verichwunden. Ninas um die beiden Gruppe der denischen U. Bootsäger, die sich bewichen Schiffe verusbiet sich das Waser, teilte gettern auf der Presekonserna, mit, die Bauer gelogt hatten, ein seinbliches U. Boot. Jeht galt es lar Kommandant und Belahans.

Allarm! Anatternd steigen die Signale die Siesle, unter der das seindliche U. Boot diese Auflend die Geschisstationen beseigt. Kommandant und W. nehmen auf der Brücke und die Angeist die immer in einer Tiese von iausend Weter im Waser werkärlie Schun der Geseitzüge sein. Im Maximen enigegen. Der Aeind furut bin verlunken is.

Ebenio wie die Brücke diese serfolg das des der Geschichten der steinen allagen und der Brücken der Geschichten der gesch auf ben Deereogrund geichidt worden find

Der Reichssportführer gestorben

dnb. Berlin, 26, Mars. Der Reicholporiführer, GM. Obergruppen-führer Dans von Ticammer unb Dien, ift am Donnerstagnachmittag an den Folgen einer Lungenentgundung ge-

(Sine Mirbigung ber Berfonlichtell Tigammet u. Dfiens



Presse-Hoffmann, Zander-Multiples, K.)

bern ale Erfüllung eigenen Idealismus betrachtete. Gloge ber BBaffen find niche das Entideidende und nicht das Schwerfte im Bellen der Boller, das Enticheidenbite umb bas Edmerfte ift, biefe Stene in ber Infunft ber Bolfer an veranfern!

Undbies in bie Aufgabe ber 3u. aenb. Go ift vielleide niemals ber Jugenb einer Mation in biefer Begiebung chae dimerere, aber auch eine ftulgere Anigabe geftellt gemelen als ber bentigen beutiden 3ugenb. Eine Mufgabe, bie mirflic allen 3bea. lismus meden, die bie Jugend auch mit unbanbigem Setbirbewuftfein erfullen faun, bie aber ebenfo pon ber Bugend in ber annten Schwere ibrer Beranmortung und Billiche erfannt und erfaht werben muß. Es ift dan große Borrecht der Jugend, fturmifc an fein, der eigenen Rraft mehr an vertranen als der fremden Celftung, über dem blieben. Rur die Juden baben bant bes Biffen, baft man felbit Trager ber Jufunft Drudes Ballftreets wentgitens ibre haupt tit, ju vergeffen, bag man auf ben Schultern berer fieht, die die Bergangenheit bis an diefer Bufunft getragen haben, Bir miffen, gen bağ bas Borg pom Ronilift ber Generationen, vielfach mifbrauche ale bequeme Entidulbigung für eigenes Berfogen, auch fontide ind Gemeinschaftliche bineinreichenben Ginn befommt. Aber blefes Bort ent-

Das weiß beute niemand mebr als die Jugend felbit. Die, die Jugend führen, verdugend felbu. Die, die Jugend führen, ver ober einander miftrauisch umlidleichen, in tunben es ihr mit unliberharen Deuts ihrer Liebedienerei vor den Amerikanern lichteit, und die Jugend felbu lebrt es jeder aber fich zu übertreffen fuchen. Tag. Denn wie tonnte siese deutsche Dundon erflärt man, General gift vollig in den Ointerarund ichiebt, was Jugend, die am morgigen Tage von der Carrong werde vielleicht diese Angelegation aufgenommen wird als vollderecht aben nächtlen Tagen bereinigen Teil iehr unanddig vermerkt worden war, tigte und vollverpflichtete Bürger dieser der Katrong, der auf der Pahrt von Eden and sich viel Miche, glandbalt zu Kation, sich dem großartigen und erschielt nach Ansiche vor allem englischer annachen, das der drittige Vermierminister von dem Gegenteil von dem gemeint ibr fteben?! Ihre Bater find es ja gum anten Teil, Die brauben bie bentiden Glege erftreiten und die Tat bes bochten Opferd sum unerreichten Beifpiel erheben.

Im großen Schatten diefer Zat, von ihr geleitet und von ibr verpflichtet, neigt fich Drabiberiat unferes Rorrefpanbenten Rampagne" bie Umjabl biefer Berhaftungen morgen die deutsche Jugend por den Toten ber dentiden Bergangenheit, um bas Erbe aufgegeben, das jene hanterlaffen haben, dienregierung, Reginald Macwell, gab und um zu fomdren, daß fie felbit erfüllen gestern bekannt, daß die Jahl der im Buwerde, was jenen der Tod zu erfüllen ver- fammenbang mit der Kampagne des Mittellen Dr. A. W. indlicen Kongresses verhafteten Personen

Signisbegrabnis für Boticafter son Molife. Der Jubrer fat für den verftorbenen bentichen Beiten, Beiten, Der Blotte, ein Glausbegrubnis angesehnet. Der Glausbett imber am Binning, bem 20, Marg, in Breston

Gine Oberfte HER-Bebenfmittelbebliche. Die

Die Lage Die Selbstzersetzung des französischen Kolonialimperiums Die Lage Die Selbstzersetzung des französischen Kolonialimperiums

Der Streit im Verräter-Lager nimmt immer groteskere Formen an / Roosevelt als Leiter dieses Marionetten-Theaters

Die politifcen Gegenfabe in Rondalrifa find trop gewiffer Mahnahmen Giranbs, bie eine Annoverung on ben Stondpunft ber Ganfliften andeuten, wie fich ledt beraud-tellt, noch nicht überwunden. Der Streit swifden ben beiben Sochoberatern geht binter den Ruliffen weiter und bas Mistrauen amiiden dem Londoner Sauptanariter be Ganties und bem Sauptanartier Girands in Mlgier beiteht nach wie vor. Die lebten Ernemungen und Berwaltungsmalmobmen Girands werden in London als "Tar-nungsverfuch" Gtrauds hingeftellt. Im Cintergrund warten bie verlagten Bo-litifer bes 1940 in Gwibe getragenen Su-tems, die in Wordofrita vollig falfgoftelit forderungen durmacient.

Der Streit greift febt, auch auf bie übrigen frangolichen Rolonien außerbald Afrikas über und bat dier und da gerode-an grotesk-komiiche Entwicklungen bervor-nerufen. In Cavenne a. B., wo durch einen von amerikanischer Geite intgenierten einen Kern echter menichicher Bahrheit ent"Burfet", wie berichtet, der an Pétain halhält, und wir nehmen es nur als felbiverjende Gouverneur Seder aum Mückritt und
mandlich das dieles Bort in einer Zeit, in aux Flucke nach Riederlandlich. Guavann
der der Bruch zwischen dem, was war, und
aekwungen wurde, weis niemand, wer nun
dem, was werden foll, jo groß und offeneineutlich dere der Gewalt ift, der formalen fundig ift, nun einen neuen über bas Ber- natürlich, benn bie prafriiche Dacht wird pon ben USM, ausgeubt, Rach dem Butich tubelte bie Bevollferung bem neuen Regime den Sinn befommt. Aber diefes Wert ent-last gewiß die Jugend nicht in eine Frei-eiwas bitter berichten "aleichzeitig Girand beit überhobten Selbitgefühls, sondern bin-und de Gaulle". Man wollte offendar ganz det fie erft reche an die Verantwortung por licher geben und richtete an beide Prätendenten Suldiaunastelegramme. Turanf ergung und Verbregung der in Europa und gung und Verbregung der in Europa und gung und Verbregung der in Europa und geneentelt also auf Zeit das Gind. An haben, der in Governeure auf ekten des genkeitigen genkeit gene genkeit and er auf die heltigen der einander mittranisch umschleichen, in ihrer Lieben und die heltigen der einander mittranisch umschleichen, in ihrer Lieben und die heltigen der der Lebte Lebte Lebte Lebte Rober der die kantigen der einander mittranischen umschleichen, in ihrer Lieben und die heltigen der der Lebte Leb der gestellten Aufgabe. Und diefe Anfgabe beuten Ouldiaunastelegramme. Turanf eriff nur in Judt und Difaiplin, Tapferfeit mannten beide prompt nene Gouverneure.
und Treue gu lofen.
Tas meil beute niemand mehr als die aleichteitig awei Gouverneure auf effimal

Drabtbericht unferen Rotrefpondunten Areife ben gorbifden Anoten der Gegen- fommen einverftanden. Der eftegeigige Kor- Liffabon, 27. Marg. fabe im frangoffichen Lager burchhauen rieremacher will offendar verfuchen, ben
wer lofen. Die Stellung diefes Mannes lachenden Dritten in dem Ronflift gwifchen verliert fich in einem boch unbestimmten und verdichtigen halbduntel und wird bed- felbit bas Rennen mochen. Aller balb in Loubon als "einigermaßen beitel" nimmt man an. bag auch Girand feine bezeichnet, wie es in einem Bericht bes Lon- Karte noch nicht ausgespielt bat.

Giraub und be Ganlle gu fpielen und hier felbit bas Rennen machen, Allerbings nimmt man an, bas auch Giraud feine lepte doner Korrespondenten von "Remport Di- Walbington warter man in erster Linke mes" heißt. Catrony habe im gegenstder darant, wer von den drei Brätendenten Girard dur Longlicht verpflichtet, auf der Martintaue, den wichtigken Stürpunft anderen Seite fet er mit der Politif des im Kartbischen Weer, den IIII in die Daupignartiers de Gaules aber nicht von- Sande spielen wird.

Eden muß Churchill verteidigen

"Churchill hat es ganz anders gemeint, als er es gesagt hat . . ."

por ber gefeggebenden Rorpericafi Des Stantes Maruland und Indianapolis feine erfee befentliche Robe feit feiner Antunft in den Bereinigten Stoaten. Man batte von diefer Rebe Bunderdinge erwartet und die amerikanliche und eiglische Prefie waren gablreich vertreten, da man allgemein an-nabm. Gben würde etwas über feine lehten Unteredungen mit Roofevelt, dun und Vil-winow jagen. Eben umbte aber alle feine Zuhörer entiauschen. Seine Rebe enthielt feinerlei Mitteilungen über die jest faufen-den Berhandlungen. Er verteidigt febr andführlich England gegen bie amerifantde Annahme, in London nübe man die Pacte und Leiblieferungen au egotitischen Iweden aus, und jucte nochguweisen, daß

Drabtbericht unteren Korretpondenten babe, was er gefagt babe. England werde — Liffabon, 27. Marg. Dis jum Schluft auch in Olighen durchbalten britische Ausenminiter bielt genern den alle Ottfe zur Verfügung tellen, die nur ber gefageschenden Represidelt des

ed benötige, Rum Schluß manbte fich Gben gegen bie Radridien der ameritanifden Breffe, es beitunden bereits weitnebende Gebeimder Somjetunion, und America fet fogula-gen por vollendete Tailaden geftellt mor-ben. Eben erklärte, derartige offizielle Gebeimabtommen befründen nicht. Das ift natürlich lebialich ein Spiel mit Worten, denn es bandelt fich einnig und allein dar-um, ob derartige Gebeimabmachungen getroffen worben find, nicht ob man ihnen iraendwelde formale Ratur aad.

Wir kennen den Herrn . . .

Deutichtanbe:

2. bie völlige Bertrummerung ber bent-ichen Rriegemafchine und porbebaltiofe Mbriiftung, materiell und geiftig.

gebeim nene Geichube ju bauen. Die weile Abraftung und Entwaffnung Deutschlands fei übrigeng bereits in der Atlantif-Charta

Schliehlich verlangte Banlittart eine "langere Zeit" mabrend ber Beschung Denrichtanba fowie eine "Umergiehung" Des beutiden Bolfes.

Gegen Roosevelts Diktatur

ber Prafibentenamtogeit auf 8 Jahre

EP, Piffabon, 27, Mars.

Das Repräfentantenbang bes morbamerifantiden Bunbestigates Diffourt nobm mit überwältigenber Mehrheit eine Enrichtie-finng an, wonach eine Serlaffungsänderung die Amtögeit bes Prasidenten auf höchftens amet Bablperloben zu je vier Jahren be-

Die politifc wichtigen vier Staaten 3ndiana, Illinots, Jova und Midigan baben abnlichen Entichliegungen bereits jugetimmt, Bisconfin und Rebrosta bürften

Drebtbericht unferes Rorrefpenbenten - 90om, 26. Wifira.

Infolge der anwochlenben Auftrands-bewogung in Läbris fab fich der Gouverneur der Stodt gegwungen, jehr Amt nic-dengulegen. Die jowjertischen Willflutebor-den Inden die Juhrung der Amidgelchafte übernommen. 200 000 tranische Arbeiter sollen nach der Sowjetunion verschleppt werben, um bert friegewichtige Arbeiten auszuführen, was nichts anderes bebeutet, old ban ihnen die Rolle von Stlaven ber bulldjewiftifden Armee augehade ift. Im-merchin ift es ber erfte große Erfolg, ben

die Bolichewitten feit der Einlegung ihred gehorigmen Dieners Alt Suhenil als iranischer Minifrerprüftbent errungen beben. Die sowjetischen Militärbeborben sehen die Berteidigungswerke instand, die im nördlichen Fran von ihnen selbst in der Abficht erbent murben, einer vielleicht eines Toges von Rorben ber fühlbar werbenben Bebrohung ihrer Stellungen im Iran einen Damm enigegenaufeben, allerdings geht der Umben diefer Bestungs-anlagen fo vor fich, dah fie munmehr einen Angriff pon Saben ber abguichlagen vermögen. Wie man weiß, liegen im ibb-lichen Fran lediglich englich-amerikanische Streitfröste. Bemerkendwert ift feboch die Tatjache, bag der Wechel der Beseitigungswerte mit bilfe von ameritanifdem Daterial erfolgt, das uriprunglich für ben Raufalus bestimmt war.

Austeilung der "Hindenburgspende"

518 000 Wart im Jahre 1042 Gunimelbung ber nmg.

+ Berlin, 27. Mars. Die im Jahre 1937 von dem Reichsprä-fibenten pon Sindenburg anlöhlich seines 80. Geburidtages errichtete Stiftung Din-denburgspende" versendet soeben ihren Jahresbericht für 1940. Daraus ergibt fich. daß fie in dem genannten Jahr rund 200 000 Pteichamart en bigg Kriegsbeicha-digte und Kriegsbinterbliebene bes erften Belifrieges veranogabie.

Sein ihrem Befteben bat die Stiftung 18.2 Millionen Reichsmart in falt 90 000 Einzelfallen an Ariogsbeschädigte und Arlegebinterbliedene ausgezahlt,

- Berlin, 27. Mica.

Ram nberichmenglichen Rriensgielbebatten in England, die allerdinge burch die militäriiche Entwidlung im Diten und auf ben Meeren ftarf gebamptt murben, ift die britifice Defrentlichfeit auf die Churchillerffärung eingestellt, man wolle die dent-ichen U. Booterfolge nicht bestreiten, göer co sei unmbalich, eratte Tatlachen und Jadlen mitzuieiten. Die Erwähnung vom Einlaß neuartiger Rampfuntliel beutscher Unterfeebootidger im Mittelmeer veranlaßt bie "Eimes" au der Menherung, biefer Arica werde vielleicht überhaupt nicht durch die regulären Rampimitiel, londern durch blivarrig wirfende Audgestaltung und Um-formung der gamen bisherigen Kriegsiech-nif zur Entideldung fommen,

"Times", "Dailo Mait" und auch "Daily Expreis" verinchen die offentliche Meinung auf dies Tatlache einzustellen, das die milltarifden und politifden Blammnen entnegen den Abmochungen von Cafablanca verlaufen. Evening Standard ichreibt, es ftelle fich in einem erichreckenbem Um-fange Heraus, daß England fich immer mentger gegenicher ben USA, und ben Sowiets burdfeste, und man fet nur in einem Bunft einig, in der Audlieferung bes hille-

rilden Europa an den Bolidemiamus. Die veiden lepten Bloden, die Stalins Bosichafter Da iffn in Stimmonn und London hielt, waren auf ben Grundton eingeliellt, daß nur die rudfichtelofeite Annondung aller Ariegomittel einen Aleching des Arieges und den Gieg bringen werde. Bant "Stodholms Dagblader" nannte Batilty bic Unterfilitung ber Gowjeefront burch bie weftlichen Demotratien unbefriedigend und ungenügend. Der Bolicowiomus habe fein gliches getan, Deurschland gu folgen.

ftarten fich alle Erörterungen nach der Rochtung, bab Deutschland pernichtet und für immer verftlant werben foll. Die Mebraabl der nordamerifanischen Blätter verlangt, das bie Forberungen bes Bolicewismus Er beione auch geiftig, benn es habe nach lieberlaffung Europad ofne Borbebalt teinen 3wed, Gefcinbe zu verschootten, su erfüllen find. "Baftington Times wenn die Möglichteit besteben bitebe, ins. schreibt ernent, Amerika werde die Freiheit in der Welt verleugnen, menn Guropa dem ftaatenbildenben Bolicewis-mus überlaffe.

> Eine ber für England peinlichften imperialistischen Forderungen bat diefer Tage Admiral Land, der Borfibende ber amerifanischen Schiffahrtofommission, aufgestellt, als er verlangt die IRBN mußten am Artegsende joviel Canbellichisse unter ibrer Giogge haben wie nur femnis eine andere Cermodt und bie große Aufgabe biefer Sandeloffotte bleibe, ben Beltbandel an beberrichen und an leuten. Damit er-tlart der für Schiffabrtofragen mabgebende Mann der ItIN, bas bas Schiffsbauprogramm Roofevelts fic nicht nur auf ben Erah von verfenfter Handelstonnage erftredt, fondern auch das Biel verfolgt, England nach dem Ariene den Borrang als Geemocht au nehmen. Das fiebt auch geftern die Cimes" burchous ein, denn fie municht von Churchill eine Unterhauserflärung über die Sandelstonnage noch dem Kriege und über ble Washingtoner Rebe des Wan Abmirals

folgen. Bei Bondoner "Daily Telegraph" In den Bereinigten stoaten wurde nen Weiße der Bondoner "Daily Telegraph" der einmal eine längst fällige Raie von erft um Staaten mit republisanischer Mehr. Berlinkt. Melden gen veröffentlicht. In Michaelte der fomerngtip-demokratische Japanische Kommentaturen sagen über er brouche fie offenbar, um bem Rongres nene umfallende Bodgetforderungen plau-fibel au machen. Roofenelt behatigte bas Bachlen ber dentichen II-Bosterfolge indirekt durch die bringende Borberung en den Ron-greb, weitere Mittel für den Ban pon Banbelsichiffen gur Berfügung gu frellen.

Der Kampf um den Gummi

Der "Engpaft" mirb für England immer Identifier

Drabtbertat unferes Rorrefpunbenten - Liffabon, 27, Mana-

Die Berforgungslage Englands auf bem Bebiere des Gummis beginnt nach und nach ausbemt fruitich an werden. England batte nach dem Berlieft der Robgammulager Malaus auf den Ausban einer junthetischen Gummilinduftrie verzichtet, da Amerika bleie Aufgebe übernahm. Die Auslüchten ber ameritanischen fünftlichen Gummilinduftrie ericienen gundebit febr gilnftig, Unterbellen bat fich berausgestellt, bab bie Er-martungen ber erften Beit bedeutend zu boch gespannt waren und bab 1948 unter teinen Umftanben bas Broduftionsfoll erreicht merben fann. Der II-Booffriog auf bem Atlantif bat eine weitere Lude in biefe Berechnungen geriffen, ba in Sufunft bie Robfrofflieferungen ber foutbetilden Gummitubuftrie auf bas ftarfite, eingefchranft merben muffen gugunften ber 3hobfeofferforberniffe im Bon von Sanbela- und Artegofciffen.

Man mus bedenfen, daß auf bem Ge-biet ber fünftlichen Gummifnbuftrie gunlichet erft einmal bie nommenbigen, febr tolivietigen Werfe gedaut werden muffen, ede man mit der Broduftich wirklich in vollem Umfana bestunen fann. Infolgedeffen mus England in biefem Sobr mit noch geringeren Lieferungen rechnen gla berechnet. Go murbe geftern pom Berior-gungsminifterium in Bofton erffart, man milite fich barauf einrichten, bas nur gans minimale Mengen an fontbetildem Gummi ind Band gelangen fonnten. Das Minifterium für Trausportmefen erflärte aleichkeitig, in dem gangen ameritanifeen Berforgungefinirem beitebe aur Beir feine arbbere Blide ais auf dem Webiet bes GummL

Saupticheiteiber und verantwortlich für Politit:
Dr. Aleis Wind dust
Fernungeber, Drucker und Uerlasser Arne Mannheimer Seitung, Dr. Krin Bode & Co., Mannheim, II 1, 40.
Bur Joh Pietstiffe Rr. 14 gellig

Ueber 8000 Verhaftungen in Indien

Der Kampf zwischen Regierung und Kongreß geht in unverminderter Schärfe weiter

- Stockholm, 26. Mars.

Der Junenminifter ber britifben 3n-enregierung, Reginalb Maewell, gab icon bisber in acht Monaten auf Blub.
im Frage komme, "da ber Krieg noch nicht wie das fürzlich berausgegebene Welsbuch befannigtot, auch einige bundert Kongrebführer befinden, verrät mehr als alles Die Regierung lege den ichärften Rasikab andere den Tielgang des Kon lifts zwischen on die Gesahr, der Indien durch die Komdes Seltischen Indienverwaltung und den pagne des Kongrebes ausgeleht seit, die,

fletn fei, das beißt alfo mit anberen Borten, bie bamaligen Unruben in Indien find bebentend größer gemefen als es von bri-tifder Seite bamals gugegeben murbe.

Macmell fuße fort, bab bem Rongreft in Grage fomme, "ba ber Rrieg noch nicht USM:Bunbedliaaten forbern Begrengung

wie Macwell gugeben mubie, "noch nicht porbei ift". Es gebe noch eine Gebeimorga-nifation, die Geschloffen habe, den Rampf

Acheftung einer Oberden Bernaltungsbeidede in die Wieder Eindrud wird noch verkärft durch vorbet ift". Ebe weiteren Erklärungen Macwella, wo- nifation, die Bisgien defanntengeden.

Laßt sie nur kommen! / von Kriegsberichter Karl Vollhardt

Die Parole einer badisch-schwäbischen Jäger-Division / Wie ein sowjetischer Panzerungriff restlos zerschlagen wurde

In unferem engen Geschieband herricht 3u einem Misthausen fiedengeblieben! Banger in Flammen auf. Die binter bem ei Freide. Der Onich-Bericht brachte Aurge Zeit spater rollte die gweite Welle Mishaufen liegenden Golichewiften senertute nachmittag die Relbung von dem des seindlichen Angrisses heran. Wieder in wächigem Gesche inderwälligt werden. Ihr der Liegen fich die Grenadiere und Jäger in nach gem Geschenzeit worden auf der Angelen ber bein ber Angelen geschen bei Bernachten ber Angelen geschen bei Bernachten bei Bernachten bei Bernachten bei Bernachten ber Angelen geschen bei Bernachten bei ber beite bei beiter bem mmabilich-babrichen Jager-Division im Weitfoulains au verzeichnen batte; Bei blurig abgewiesenen Angriffen wurden 21 feindeliche Panzer abgeschoffen. 21 Banzer im Abfchnitt eines einzigen Regimentes — ein großartiger Erfolg! "Gein gemacht!" fagen sie Rachdarn in der Runde und beglitchwürschen den Kommandeur der erfolgreichen Bankarnnen Mitterfennetzer. Berfolgreichen Cherft-leutnant Gd., der burd untige und umiichtige Kampflübrung unter tapferftem ver-fonlichem Einfah ben ichweren boliche-wiftlichen Angriff in einen totalen Abwehrfien ummonbelte.

Schon feit Tagen mußten wir, bag in einem fleinen Balbe menige Rilometer por ber dentichen Linie eine größere Angahl feinblicher Bangerlampivogen verfammelt mar. Aber bis ju unferer Stellung por bem Dorfe E. mogte fich feiner diefer Rampfwagen beran. Valt fie nur fommen!" fagten unfere Bangerfager im Bertrauen auf ihre Baffen. Der Rommandenr unferer Jager Division, Weneralmajor B befichtigte bie Stellungen und ubergeugte fich perfontich von der richtigen Durchflibrung aller Wowebringbrockmen.

Und fie famen!

Borgeftern frub, als gerade der Morgen aranie, wurde es drüben por dem Edalde lebendig. Drei, fünf, neun, sebn. vierzehn, unfachn Banger famen beraus, vollbepatt mit Menichen die wie Trauben an den Stablisoloffen bingen. "Alarm! Alarm!" Im Ru waren die Bangerichter an den Geichitten. Ginige pon ibnen ftanben aum erften Dale feinblichen Bangern gegenüber. es god manden, dem, wie er ipater guago, beim Anblict diefer rollenden Ungetüme bas Gera in einem wilben Taft flopite. Aber unfere Abwehr gand! Auf aute Schubwirfung lieben die Panserfäger die Kampiwagen beranfowmen, bann begannen fie bas Gener. Schon nach ben erften Schillen ftanben einige Rampfwagen in bellen Flammen, Die aufgeseffenen Bolichewillen waren abgefprungen und eröffneten ibrerieits bas Wener ant die deutichen Stel-Inamifden batte bie Maffe ber Lampfwagen die porberften beutiden Bi-nien erreicht. Unfere Grenabiere und 36ger ließen fich in ihren Dedungsiochern von den Ungetümen überrollen, bann eröffneten fle bas Wener. Der Rompf war ebenfo bart wie fura. Bon ben 15 angreifenden Ban-gern murben fieben obgeichoffen, ein weiterer im Rabfampf vernichtet.

ibren Dednugslöchern von ben Pangern überrollen, um fotort ben Rampf gegen bie abgeseffenen Bolichewiften zu eröffnen, Unfere Paf hatte fich inzwischen so gut einge-Soffen, daß innemalb furger Beit bie Daffe ber gweiten Bangerwelle vernichtet war. Kinr vier Rampfwagen gelang es, die erfte Pafiperre zu durchbrechen und in das Dorf einzudringen. Einer von ihnen blieb 20 Meter vor dem Gesechtsfrand des Regimentöfommanbeurd in einem Mit-baufen feden. Ein Teil der Befahung ftieg aus und beichof mit Maschinengeweb-ren und Maschinenpistolen die umliegenden

ber Bwifchengeit maren auch bie fibrigen mit bem gleichen Gebanten vertraut drei in das Dorf eingedrungenen Panger macht, da er fich durch die Roofevelt-Regte-aum Kangel gestellt und vernichtet worden, rung benachtetligt fühle.

Sie erhielten mitten auf dem großen Dorf-plag den Fangichus und brannten aus, In wenigen Stunden waren somit 18 mittlere Panger neuefter ameritanifder Bauart vernichtet, brei weitere lagen mit gericofienen Retten, aber noch tampffabig im Bor-gelande, Ginem beutiden Stoltrupp gelang ed fpater, and biefe Rampfwagen an fnatfen. Damit war der fdwere bolfdemiftifde Angriff reitlos gerichlagen. Samiliche an-greifenden Banger maren vernichtet, Die aufgefellenen Bolichewiften bis auf ben ren und Maschinenpistolen die umliegenden Gäuser. Das Ungläd wollte es, daß die Benger samfliche Verulprechverdindungen des Regimentsgesechtschandes unterdrochen datten, Aury enticklossen sprang der Regi-mentskommandeur, Oberstlemmant Sch. tros des isdweren Fevers der Belichewisten and seinem Gesechtsftand und holte ein in Kampsgelände wurden Ni Tote gegabt, einer Seitenstraße sechendes Pakgeschin weitere 100 Bolschwisten find im Borseld berau, Schon nach drei Schassen ging der ist liegengedlieden.

Probleme der Preis- und Steuerpolitik

Ein Vortrag Dr. Fischböcks: "Deutschland beinahe das billigste Land Europas"

dnb. Budapeft, 27. Mara. Auf Einsabung der ungarifden Gruppe Des mitteleuropaifchen Birticaftstaged sprach am Freitagabend im Delegationsfaale bes Parlamente ber Reichstommiffar für die Breisbildung, Staatssefreiür Dr. It ih bod. Aber "Gegenwartsprobleme der Breisbildung". Staatssefreiür Dr. Hischold feilte seit, daß Deutschland durch seine über die gange

ften, weil fonft bie Gefagr beftebe, bat eine Erbohung bes Breisniveans im gangen cimtrete.

Als unbedingt notwendig beseichnete Dr. Gildbod eine ichlagfruftige Preibuder-madung mit einem idnell wirffamen Bermaliungeftrafverfabren neben einer drafonlichen Beitrafung ichwerer Preisver-

Aus Welt und Leben

Die Fäden des Zufalls / von Werner Jorg Luddecke

por bem Winrund, der dicht neben und aaunt. Bebente doch nur." - er fahte linfen Sand lebbaft au geftifulleren, "beil bir vor, bu verläumit beinen Riag um nur eine Minnte. Diefer Aug verungludt du warft unter den Opfern der Rataftropbe! Angenommen, du batteit ibn noch erreicht?"

Gronveld ichuttelt veritandnistva den Ropl. "Bielo? Eritens will ich gar nicht verreifen, sweitens warum follte der Bug verungluden, und wenn er drittens icon

verunglieft, warum muß ich vieriens ge-rabe unter ben Opfern fein?" Grigoleit lächelt bas milbe, verzeihende Lächeln eines Biffenben, Rach einer Baufe des Rachdenfens fagt er: "Rimm ein einfacheres Beriviel. Du gebit über Die Etrane, ftebit an einer Arengung, entidei-beit bich in lebter Minute noch linfs, flatt wie du urforfinglich worgehabt, nach rechts au geben. Du triffit eine frau. Die frau beines Lebens. 3br tauicht Blid, Wort und loater die Ringe. Es wird eine gludliche Coe. Run? Bebt fell dir por, du mark rechts gegannen!" Bieder ichnitelt Gronveld den Rouf.

Bare ich rechts gegangen, fo botte es ficher weniger Romplifationen gegeben, Immer-bin bin ich verheiratet. Stell bir meine

Maribe vor, wenn sie mich mit der Fran meines Cebens erwiche batte!"

"Es war nur ein Beispiel, Gronveld, verfteh doch, nur ein Beispiel!"

"Na ja, natürlich, verstehe ich ja ichon,"

beidmidtigte der Freund. "Aber ich weiß nicht, was fon das Banger Kann ich es ändern, wens die Frau meines Lebens ent-aleiß, ich meine, na ja du weiße schon. It doch Schiffial, kannit du nichts machen. Riomer, wie die alten Griechen jagen.

Jest war Grigoleit beim Drebpunte der Sache. Den Bufall foreigieren, mein Lieber, Hufterte er gebeimnibwoll. 36 sum Beispiel finde es in den Fingeripthen. Co eine Art zweiten Geficht, verlicht du. Fraendeine geheime Mader gibt mir einen Bink, 3ch fuble das, tief innen, verftebit bu

Grouveld verftand. Er war ein barmfofer, feicheglaubiger Junge und es imponierte ihm febr, bag biefer Buriche, diefer Grigolett mit geheimen Machten im Bunde war. "It bir bas nicht unbeimlich?"

Den, wie man es nimmt," fagte Grigoleit läffig. "Immerhin find es in Möcher, die mir gewogen find. Sied, jeht fieden wir nun am einer Kreuzung. Soft du nun zum Beispiel das Gelähl, das eine innere Macht dich nach rechts oder nach links treibt?"

Gronveld Karrie die Straße hinunter und horcite in fich binein. Und da endeckte sein Ange einen Bierausschanf. Er frahlte. Beradesaus, sagte er überzeugt. Mein inneres Dingsda fast: geh geradesaus! Grigoleit lachte argerlich. Als ob du das Organ für die Dings awischen hinmel und Erde hätteit! Er ichlon die Augen und horchte nun ebenfalls in sich hinein. Dann lächelte er wieder das milde, verzeihende Lächeln des Bissenden und bog mit slüchtigem Gruß zu die linke Ecke. Während Grouweld ebenso zielfisber getadeaus firebte. irrebte.

Beibe gingen eine bunbert Schritt, Gronveld verichwand in feiner Aneipe. Er feste fich ju einigen Spielern an ben Tild, ftieg noch ber britten Bartie ein und begann ju gewinnen. Er fpielte mit der überlegenen Gefaffenheit eines Mannes, ber weift, bah bas Schieffal ihm bie Biben des Bufalls gweds grundlicher Korreffnr in die tionen gu Wort. Ogouies Technit Sand gelegt bat. Und er gewann, daß es Biergebn grune eine mabre Bracht mar, Lappen und noch eine Sandunk Kleingeld. nichts erzwungen wirft und der fic Macht-Bie gut es doch war, diesen Grigoleit ge-volles wie Gelindes gleich mübelos er-troffen zu haben! Kein wirflich, er war ichließt. Trog der merkbar indiestiven Box-doch dar nicht so dumm! tragsgestaltung bleibt der Charafter der Grigoleit, der als geriffener, ausgewecks romantischen Klaviermusst, wie er für Litat

Griavleit, ber als geriffener, aufgewed. ter Großftadtlunge naturlich nicht an den und Chopin topifc ift, unangetaftet, und Rumpin alaubie, den er dem anderen ver- neben biefer fubjeftiven Romaniit ftebt der

"Ilnd wenn wir bedenfen, wie dunn die pant batte, aina ebenfalls bundert Schritt. Gaben des Bufalls find", iagte Grigoleit Dann blieb er fieben und wandte fich um. eifrig, "fonnte und manchmal icandern Es war natürlich feine Abficht gewesen, vor dem Abarund, der dicht neben und ebenfalls acradeaus zu geben. Aber dieles gabnt. Bedeufe doch nur." – er faste fleine Theater und das dumme, gidubige Gronveld beim Arm und beggnn mit der Geficht des Gronveld waren den Spaß icon mert. So - wun mußte der andere lang-fam aufter Sicht fein. Grigoleit tat einen Schritt vormaris und fam gerade recht-

aeitia, um mit dem Appf einen Ziegelstein aufgerlangen, der vom Dach fiel. Der Kopf befam ein anftänbiges Loch, man sammelle Gringleit vom Bilaiter auf und itecte ton in einen Kranfenwagen. Der finde auf dem Wege jum Kranfenband an Gronvelde dem Wede jum Krantenbaus an Gronvelds Aneipe vordei. Gronveld iab es durch die Scheiben. Er deutete mit dem Daumen über die Schulter. "Wenn wir bedenken, wie dunn die Früden des Schickals find," murmelte er. "Wer welb, wäre ich links geganngen..." Er borchte wieder in fich binein. Und über eine Gedankenverdin-dung von Arankenbaus und Friedbof ipielte er gegen seine Absicht und alle Regeln der Verrungli Kreus und gewann gegen lecha Bernunft Arena und gewann gegen fecha Erample, ban ben anderen bie Saare an

Tante Bettys Weisheit / Von Blee Luz

einer Ratgeberin in Liebebangelegenbriten. Die jungen Radden und draven fausen in ibt, wenn mit dem Pariner eines nicht nach thunich ging, wenn ein Freier fich nicht erflorte ober ein Ebemann die Treue drach.

Tie Barfuchenden wurden dann einer gründlichen Schulung unterworfen, weil Tanin Bette unweigerlich unbite, worant es in nach Kri und Belen des Raunes enfam. "Die dauptlache is, dah du, mein Kind —" begannen ihre Anmetiungen, und es folgte dann ein Resert, fich erne, heiter, mitreißend ober zurntchaltend in denehmen, eine offante oder vegetarische Koche in fildren und geiftige oder forperliche Borgüge in entwideln.

Natürlich wurden auch Einwendungen ge-macht. "Aber Tantfen, ich bin duch nie ein Rusbund an Ringbeit genofen, bu weißt doch, ichen in der Schule -

Matterlich wurden auch Ciewendungen gemacht "Aber Tanichen, ich din doch me ein
Ausbund an Kingbeit geweien, du weißt doch,
ichen in der Schule — "Wein, Großt, den Gickennuch ist mir wich
ichen in der Schule — "Benn du indes einen is bechgebisdeten
Brüntigam bad, maßt du dich leiner geiftigen
Aphöre anzugleichen suchen, mein Kind. Ber
danne also deine Beleinappe und beschäftige dich
mit Lant", verordnete die Tanie. "Tenke au
Wetal" "Ben nicht Grohvarne. Platter dei ge mir
dere, Fleine."

"Mies will ich gern für fris inn", fagte eine andere Ringe, "aber er bat doch gemußt, bag ich feine Spanierin bin, Ein feldes Lemperament, wie er fich's wünfct, babe ich nun einwal nicht."

"Immerbin loht and ein Temperament fic bilden, wie eine Eingetimme, wein Rind", be-buuptete die Tonte. "Trug eina Mehr einen Belus mit fich berum? Und doch

Belus mit fich berum? Und dech —
Ja, es war richtig: Greia, die lebt ichlichte,
rubige Tochter von Tonix Betru, batte einen Mann gelopert, den wir alle anch dern ernagen hätten, denn er war die beite Eripetinung
unieres Arelies, in einer aussichtdreichen Voulbahn begriffen und von hens aus begütert. All
dies war Mein nicht, fondern gans und gar
Mitteiltaffe, weder ichan, noch verlührertifch, noch
geiftig soeriegen. Die "machte" auch nichts aus
fich; ibre Blegan; blieb immer unauffallig, Riemand begriff, narum ein is devorzugeter Mann
gerade dies Radigen ich. Und noch weniger,
deh er neben ihr auch feine andere mehr bemerfte. Es ware unverkändlich geweien, wenn
eben nicht die Mutter gewuhlt hörte, worauf es
in der Ebe ausam, um Meto diesdezigliche Natickläge zu erreiten.

Tante Betig belehrte eine ganze Generation,

Tante Betig belebrte eine gange Generation, nad ihre Beisbeit blieb unangetabet, weungleich bir jungen Gben nach wie vor teils tubog, teils fürmisch verliefen, burch eine Arife fleuerten poer gar geschieben wurden. Bing alles glatt, is mar es Bettus Berbienft; fdeiterte eine boffnungerell begonnene Gemeinichalt, fo lag ber

Frédéric Ogouse am Flügel Bin Lisst- und Chopin-Abend

Bum britten Mole innerhalb gweier De-

note begegneten wir gestern abeud im nutbelindten Berfammlungsbaat des Roben-gartens Frideric Ogonfe, dem auser-ordentlichen Pianiften, der nunmehr auch für Mannbeim-Ludwigsbafen ein kinfile-

rikher Begriff geworden ift. Der Eindrud seines Spiels war nicht minder imponierend als in den beiden vorangegangenen Konzerten. Anser Ehopin, der seine Stärke au jein icheint, tam diedmal auch List mit ted-

pollenbeter Schulung ju bochter Meifter-icalr gebieben, einer Meiftericaft, bie in

Beit Annte Betto, Die felbft in gludlicher Gelter einzig und allein bei jener Frau, welche Ebe febte, ihre einzige Tochter jo glungend ver- ihre Borbaltungen nicht ernft genug genommen beitratet batte, genob fie in der Samilte den Auf batte. Richt, weil Mebe gludlich war, denn das einer Ratgeberin in Liebesangelegenbeiten. Die batte fich für alle Angenfrebenden von felbft verbatje fich für alle Angenftebenben von felbfe ver-ftanden, fombern weil iftr Mann, diefer Mann immer noch mit Mein gludlich mat. Gie hatten miner und lebten in jener harmonie, die datten Binder und lebten in jener harmonie, die das Oddimus unter Berbeitrateten darfiellt. Reine drage: Weta batte nicht nur Rant und andere erlauchte Geiber findlert, fie muber auch ihr Temperament geschalt baben, wie eine Sing-

Gines Tages mar Deins Tochter Braut Betty, die Großmann, borte es erft, als die Aallache vifigiell verfinder wurde. Eie hatte feine Abnung gelacht, und das erftaunte die febr. "Nein liedes Rind", lagte fie, als die die Unfelin in die Arme ichioch, "wenn du vielleicht einen Stat deaucht — "

Bern, gieint.
Geodmanne. Matier bei es mir felbit engahlt, bas Baier icon ibr Jamort batte, ebe be vor bir feinen Ramen nannte. Und boch aber ich fürchte, du wirft mir bole fein, wenn

ich ... ich werde dir niemals bole fein, mein Aind.

"ich wollte nömlich dir eigentlich immer ichen einen Rat geben, weil du doch Grohpapa do fallich bestandelte,

"An deinen Kann. Alde wahr, er dat doch eine iv rührende Gedulch mit ..., ich weine, du dit doch nie fedr auf ihn eingegangen, vielincht dar er fich in dein Leden eingegliedern.

"Ber dat denn das behangtet?

"Riemand. Grobi, das ich ich doch Und ich fogte mal zu Größprapa, daß ich immer feder, fedr nett fein wollte, wenn ich mal einem Mann datte. Da das er nur gelodit "in der Toerrie feld ide Lietnen Mödchen alle Engel, aber es ist bester, der Monn verläht sich nicht darunf, sondern hälte ein hillsmittel für die Entstäuischungen der Vonz dereit."

"Bas weinte er denn damit?"

Praxis dereit."

Das meinte er denn damit?"

Dasselde frogte ich ihn auch, denn ich war damaid nach fedr dumm, weist du? Und er untwurtete mir gang ernft: "Won mus felne Frau eben lieben, kleine Beern, nicht nur den ichein-daren Engel, fondern auch das übrige, firen Alling, ihre Hobler, Und wenn dur einmal betraiet, fo müniche ich die einem Mann, der die deenig lied dat, wie dein Bater deine Mutre —

"oder wie den kleier dinn Mutre —

"oder wie den kleier dinn Mutre —

"oder wie den kleier dinn Mutre —

"oder wie den kleie Großmana", marf ich ein. Er nichte. "Etwant. Barauf fonunt alles an, das ist die hanptloche, wein Lind."

fichere Formenfinn Ogonfes und feine gewalige Kraft im Dynamischen, ob er nun den blübenden Reichtum Choppinischen Ausdruckenschen Beichtum Choppinischen Ausdruckenistes von und entfaltet, den düster stammenden Vonp der Lifstischen Fundratisch" in Tonen bildbaft werden lößt, ob er das unbeimlich Birtusse des Mephisto Walsers drillierend aufderft oder, wie in der Spanischen Abapsodie, mit vollen Seaeln dreit ins Pasisonierte ftenert, Jumer dieste der oder vorer im Bann dieser aus gestern nom der Obrer im Baun dieler auch geftern vom Bublitum einmutig und nachdriftlich aner-fannten großen nachichopferifden Begabung. Carl Dane Cijenburt.

Intendanten, Intendant Ganus Friederich vom Graditbeater Delbeiberg murde vom In-tendanten des Rationalbeaters Mannbeim eingeladen einige Opern-ihnfaren Rannbeim einge im anf d laden einige Opern-ihnfaren ir mird im Ein- das tomi vernehmen mit dem Oberdürzermeister der Stodt durchdrenn heidelberg diefer Einladung folge leiften, Ald seihe Arbeit wird Intendant friederick gum 18. Cuefte April die Oper Iphigenie in Aufist von Gland am Rationaliscoter Mennbeim wen finn Tambioliscoter



"Jetzt bekommt die Arbeit wieder einen Sinn"

augt der alle Haner, "denn nun können wir wieder die Früchte unseres Schaffens ernien"; in den Ostgebieten, die jetzt unter dem Schutz der deutschen Wehrmacht eichen, liegt zwas noch Schnee, aber schon werden die Pflüge und sonstigen Gerate für die Frühighrsbestel-jung vorbereitet.



Unter dem Schutz leichter Seestreitkräfte

worden in kühnem Einsatz besonders wichtige Seestraßen des Feindes vermint. (PK-Aufnahmer Kriegsberichter Richleske, Atl., Z.)

Die unheimliche Stimme Gine mabre Begebenheit

Fran Amalie dand in einem Wiener Friedhol
vor einem Erab in Sillem Gedeulen inr einen
lieben Toten, Der leicher Arbeit hullte wogend
und gesorntlich den alten Arabos in frühe Dammerung. Tiefed Thureigen.

_Custentrahe vierandamonisia", eriönte von
ingendsweber eine seine Blimme. Chwobl in
Here Andach verfinnten, wander Fran Amalie
den Kopt. Erk nach rechts, dann nach instr.
Richts. Die Dame fehrte an ihren ernden Gedaufen zuräch.

"Cuellenftrahe vierundswanzig".

Fran Amalie drebte ind kanglam um und

danken saröd.

"Cuellenftraße vierundzwanzig".

Frau Amalie dredte ich langiam um und uodmala. Richtd. Tein Blenich weit und drett. Zo jatt war der Redal nicht, und die Etimme mindte gans in der Röhe pewelen fein. Die Dams ischtellte das Hangt, dann däckte fie sie, um einigt Blamen vom Groddigel zu entferrent.

"Cuellenftraße vierundzwanzig", rief die danne Etimme. Hrau Amalie indr voch, lad üch diene Arau zu fich feldt, das sich einen Etimen and allen Eeiten um. Richts!

"Kein", lagte die Arau zu fich selbt, das gibt is doch nicht! Bielleicht ein Alnd, das ich einen trautigen Scherz leikeicht Die Dame ind hintet einen großen Eieln am Raddougrad, danter einen anderen, dritte die Kritten. Richts. das ich einen krautigen Scherz einen dritten. Richts.

"Mie guten Geistert" rief Arau Kmalte und betreuzigte sich. Gestart ist fein Gestanden war.

"Alle guten Geistert" rief frau Amalie und betreuzigte sich. Gestart lief es ihr über den Wilken. Emilen ist einen Plogel, der auf dem istaden in laß, auf einen merkwiedigen grunen Vogel, "Körp das ilt zu ein Sittich."

Onelleuftraße vierundzwanzig", fagte ber

Gran Amalie atmere erleichtert auf, ging lang-fem anf den Bogel au, der ihr forgenvoll ein-gegenblichte. "Du armer Reit", hrach fie ibn au, bes fommt bavon, wenn men von zu haufe durchbrennt. Bobnft du mirflich Cuellengraße vierundsmannin?" Quellentrage vierundgmangig", wiederfiolbe

matieten Sittic, ber es fich gern gefallen lieb. Mit aller Burficht verftanfe fie ibn in ihrer hand-taide. Dann werlich fie den Arliebbei und infe-mit der Etrafenbaden noch der Cuellendrage. Auf Rr. 24 fragte fie den hausmeiter, ob fich bier ein Sittich vertiegen bitte. "Unterlich", lagte der Mann, "im zweiten Etod".

Eind". Do fam es, das der entlingene Sittich wieber zu feinem Befreuern jurudfehrte. Abien Gie", lagte die Erabiende Ziehmutter nach Kürmifder Begruhung ibres Liedlings an Frau Amalie, "mein Mann icheute feine Dabe, nm den Bogel uniere Adresse iprecheu an lebten. Dautals babe ich ihn ausgesacht, aber jent febr ich ein, mie gnt er damit geinn bat. In, manchmal haben sogar die Manuer recht.

Rafeh Arban.

Theater, Musik und Kunst in Kürze

Das Schaufpielensembir des Staatsibes-ters in Larisruhe gibt am 4. April im Raungeimer Rationalibeater ein Golfpiel mit dem Schaufpiel "Baterland" von Emil Etrauh.

Der Gunftellenleiter ber WEDMB, Referent im Reichsprepaganbannt Baben und f. Lundel-leiter ber Reichsmuftlammer, hermann Abein won 3 im mer man n. ift noch ichmeter Stant-beit im Alter von 30 Jahren gefter ben. Der Berbeibene war Baltifumfampler.

Der Runbfnut am Conuing:

Reichsprogramm: 0.00-10.00 Har: Unfer Schapfahlfein; 10.10-01.00 libr: "Glande an Deutschland"; 24.00-11.00 libr: Coridon auf dos Mund-Fronderinie der Weste: 12.40—44.00 libr: Des deutsche Brifdtamaert; 14.00—46.00 libr: Wärfden-iviel Ummyeläilschen von Grügel, Effelde; 15.00 dis 16.00 libr: Unterhaltungsfomponiken im Buf-lenrof; 10.00—48.00 libr: "Feihord Bundfund"; 18.00—19.00 libr: Buch, Beeihonen Weitungt Edum Jildert; 20.15—22.00 libr: "Die fringende Film-Jünkrierie", Denifalandfender: 15.00— 15.55 libr: Kinviermuste und Gelang; 20.15—25.00 Mar-Reger-Gedenskunde; 21.00—22.00 libr: Bon Rozart dis Franz Edumbt (Coersfonzet). Gran Amalie nahm ibr Taidentuch aus ber Mar-Reger-Gedenfunnbe; 21.00 -- 22.00 Ubr: Dambtaide, breitete an behnnfam über ben er- Mogart bis Grang Comibt (Coernfongert).

ROMAN VON CHARLOTTE KAUFMANN

-36 fann nicht." Bir fabren morgen bier ab, und Briffin - - nun, du wirit Steenitrup die Bebrbeit fogen, und damit baftal Rein

Menio wird über die lachen." "Die werden alle lachen." "Und wenn ichan! Rach vier Wochen baben fie's vergeffen,"

Sie vergeffen nichts im Briftin, mein lieber Ume! Geiner vergibt eiwas vom ambern, Das - bas follteft bu am beiten

Rolp ichlog die Mugen au einem Epalt und idented.

Benn einer eine Dummbeit gemacht bat ober Bech batte, wenn man einem was nachiagen fann ober über ihn lachen - ber- war. fet vergeffen bie herren in Briffin nicht, o Bens ballte die Bunite. "Denn ein feber, den man auf folde Beife erledigen fann, ift fein Sinbernis mehr auf bem Weg nach oben. In, be find alle febr ebrgeisig. Aber ich bin es auch Und ebe im mich ihrem Gelächter ausjege, finde ich noch irgendein totes Beib in Wadiwortof, das ich für das meine ausgebe und auf meine Roften begraben faife. Berftanden, lieber Ume?"

"Du bift total perriidt!" Rein, jeht nicht mehr, Allmablich fommt mein Berfrond gurud, den ich feit Ropenperforen hatte."

llud was willfe ou tun? 36 gebe gu Tai-tfu. Coan nicht fo um! Bu beinem Ginefifden Freund Er wird Rat millen."

Soll er dir eine tote Frau beichaffen?"

nach feinem Mantel.

In einer engen Geltenfrage unweit bes Bouverneurpalaftes befant fic balb verftedt eine fleine Apothele, Gie geborte bem fie lebte, gwolf 3abre lana, Ruffen Alexander Dorpat,

Dorpat mar eine Radibefannte Berionlichfeit. Beniger bei ben Europäern, die bie periciobenften Geldafte und Danbelsniederlaffungen in ber Gtadt batten, als bei ben Beamten und Offigieren ber ruffichen Garnifon. Und gwar besbalb, meil er eine außerordentlich icone und, wie ca bief.

febr ftolge Tomter belok. Dorpat felbit mar ein baflicher, nach aufen fin filler, beicheibener fait itberangitlimer Mann, der überall Gefahren fan, mo es feine gab, und tein Menich fonnte begreifen, wie er au diefer ftolgen Tomter fam. beren Angen tropig über alle hinwegsu- ipottifchen Lipven. iconen pflegten. Es wußte eben niemand, Dorpat baste fic. Den Brund bafür bag hendriffa nicht feine richtige Tochter wufite er felbit nicht genug. Bielleicht, weil

Co itill und beidelben wie Dorpat fo gab - mar Bendriffas Mutter gemeien, beiben Jungften Dienft tat. Still und be- beffen gewahr mard, ein unangenehmes icheiben. Und niemand hatte ber jungen Gefühl von Minderwertigfeit bedructe, Dentichen jugetraut, daß fie fich io vergeffen und an einem einzigen Zug fic befinnunge-los in einen fremben Mann verlieben tonnte, bet, mit einem Schiff aug ihrer ges an einen vermögenden Mann verfiei-deimat fommend, ihr das Glüd der ganzen taten. An einen vermögenden und, por Belt verhrach. Dendrick dien et, und er allem einfluftreichen Mann. Dorpat hatte wollte wiederkommen. Sie wartete sehr es allmäblich satt, eine fleine Apothete in lange und immer voll Zuversiche — auch, führen, die schiecht ging, weil weder die als sie in aller Tille das dans des Gou-Chinesen, die kareamer daran dachten, als fie in aller Stille bas Dans beg Gou. Chinefen noch die Avreaner baran dachten, verneurs verlaffen mußte. Seibft als ibr Welb für Meditamente ausguneben, wenn

bleibe bier und warte, bis on gurud. Bater ibres Rindeg nie mehr gurudfehren wurde, denn fein Ediff mar alt geweien "Ja, warte!" erwiberte Jens biffig und und der Taifun im Gelben Meer zu witd, griff nach feinem Mantel.

beiratete fic, und fie danfte es thm, fo lange

einem golboraunen Rand umgeben war nen willfahrig fein, fo und die flar wirtten, durchfichtig, wie die nur felten beberrichen. flare und durchfichtige Luft ber Dandichuret, bie alle Berge und Balber naber ericheinen ließ, ale fie wirflich maren. 3br Daar mar bellbraun. Wenn bie Sonne barauf fiel, bann befam ce einen metallenen Schimmer. Dorpat fagte, ihr Saar fabe bann fuchlig and. Aber er fonnte mit feinen abfalligen Bemerfungen ihre Edonbeit nicht beein-trachtigen, nicht bas Gbenmag ibrer ichlanfen, geichmeibinen Weitalt, nicht ben erregenden Schwung ihrer vollen, manchmal

Dorpat hafte fie. Den Brund dafür fie icon war und er baklim, Bielleicht, weil er in ihren Augen auweilen ein verächtallerdings non echter ftiller Beicheidenbeit, liches Licht au feben glaubte, wenn fie ibn mabrend Dorpat fich nur nach außen bin anblidte, Bielleicht auch nur beshalb, weil ibr Blut ein anderes war als das feine, ale fie por dreinndamongia 3ahren im weil fie einer anderen Raffe anachorte, offe-

Wleichwohl hatte ber Apothefer feine befrimmien Plane mit Benbrifia. Gie mar icon, und er murbe fie beebalb eines Ta-Soll er dir eine tote Frau beschaffen?" fleines Madhen jur Well fam, das fie nach doch ihre Geheimmittel viel beller wirften, Bielleicht."
bem geliedten Mann Sendrifia nannte, ver und auch die Auffen lieber irgendeinen Er wird schredlich locken. Aber geb lor fie ihre Inversicht nicht. Doch eines Kurpfnicher aufluchten als einen Arst, der Eie Rachfluft wird dir gut tun, Ich Zagez nuchte fie dann erfahren, daß der teure Regepte verschrieb.

nicht ichwer fallen, einen folden au finden, wenn nur Gendriffa nicht immer fold ab-

mar bunig ber Gall -, dann lagte er ibr, es fet nur ant fur ibre Mutter gewelen, baft ban alte, verrottete Schiff mit Rapitan Latiun gefreffen wurde, denn sonir batte fich fteifiednigen Studt und raniperte fich. Rerlo zu Tode gegramt. Oder glaude sie, gefommen —!"
Dendriffg, eina auch dan der Manu das Mit der Bettlade rührte fich eimas, Im mals wieder zurückgefommen ware, wenn Ewielicht konnte man eine unformige Gegeweien sein, dieser Dendrif Auralian und dem trobinen Temperament feiner Tochter

Denbritja qualte bieles Geichwas. Und nicht erwariei?" manchmal glaubte fie, Dorpats ichlechte Be- "Richt fo bali bandlung überhappt nicht mehr ertragen erwidern. an fonnen. Dann tauchten Pluchigebanten in ihr auf. Gie mußte banonfaufen! Gie mußte ihm eines Tages bavonlaufen! Wenn fie nur gewufit hatte, wobin. Gie batte bog. fein Gelb! Der Alte gab ibr nicht ein einsiged Ropefenftud in die Sand, Alie Ein-fanfe beforgte er felbit, aus Burcht, fie tonnte fich Geld iparen. Gie begriff nicht, weshald er fie in angielich behatete, da er fie body offenbar nicht leiden tonnte . . .

als die Sonne jo brennend über den Bal- man did fiebt."
dern und Bergen, über den roten Ebenen.
den Flüffen und Seen und den Reidern der
Mandichuret unterergangen Manbichuret untergegangen war, batte Dorpat feinen gaben und die Saustur forg-fällig abgelperrt. Sämtliche Benfter ver-ichloft er, legte die tibben wor und jog duhinter noch die Borbange dicht gujammen,

Einen reichen und hochtebenden Mann Als er dag geian und fic überzeugt finchte er für hendriffa. Ob, es wirde ihm batte, daß niemand iraendwo in die Wohnicht ichwer fallen, einen folden zu finden, nung hineinsehen konnte, und nachdem er feftgeftellt batte, bag Bendriffa und die Durpat hatte fich ihrer augenommen. Er weisenden, irobigen Jug um ihren Mund dinesiche Amah au Beit gegangen waren, heiratete fie, und fie dankte es ihm, so lange legen wollte, so oft jewand sie ansab. Sein beaus er sich lautlog in sein Schlafzimmer. Das gegen sie beite ihn ihr eigentlich nicht war und dem dos zu lag, ena und niederg datte grangrine Augen, beten Iris von gewen, sollte sie eines Tages seinen Plas wurde. Rachdem er bineingeschlichen war, and die Rachdem er bineingeschlichen war und die Rachdem er bineingeschlichen die Rachdem er bineingeschlichen die Rachdem er bineine Rachdem er nen milliabrig fein, to fonnte er fich doch verichlot er nuch die Schlafnimmertin bin-ner felten beberrichen. Benn er fie franten wollte - und bas bas beift, er gundere nicht die Betrofenmer baufig der Gall -, dann lagte er ihr, lampe au, jondern nur ein winziges chines fei nur aut fur ihre Mutter gewelen, fiiches Dellampchen, das fanm eine Ede des Bimmera erbellte.

ichmunigen Stiefeln, die unverfroren auf bas Bettlafen bindeltredt maren. Jamobi, ich bin gefommen. Satteft es mobl noch

"Richt fo bald", beeilte fic Dorpat gu

"Gie haben mich begnabigi", erffatte ber Maun auf bem Bett. Er mochte ungefahr fo alt wie Dorpat fein.

"In der Tat: begnadiar?" "Glaubit es wohl nicht?" "Doch doch! Gewiß!"

Bar nicht notig, daß du lo forgialtig alles perriegelit."

"Nun, immerhin .

faite Du branchit mas gitm Angieben." 3d babe auch gar nicht vor, in biefen Lumpen ftanbig berumaulaufen."

(Fortfebung folgt)



* Manubeim, 27. Mars.

Verdunkelung: Beginn 19.45 Uhr, Ends 5.56 Uhr Beochtet die Verdankelungsvorschriften genauf

Front und Heimat - ein Herzschlag

3mei große Begriffe find es, ble bie Wefoidte fpater einmal als die Rettning Enropas, feiner Sinilifation und feiner Anitur, nennen wird - bie bentiche Memee und bie bentiche Beimatfront, benn non der Beimatfront and geht ber Strom. ber unfece Soldaten taglich fpeift und ibnen Rrafe und 3montfe gibt, immer nur an bas Bormarte, an bas Biel ju benten, Die Beimet ift bas berg bes Rrieges. 3br Bergichiag bart besbalb nicht langlamer werben, nicht ein einziges Mal willfürlich auslegen. In Inverläffigfeit und Trene, Die nicht weicht und nicht wantt, fenbet bie Beimat einen Araftfirom binans an bie Front und Diefer Kraftftrom wird pon Liebe, Trene und Opfergeift geipeift, wie er fich auch in ber Salinng ber Seimat genentiber bem Rriegominterbitfowert bofus mentiert, Much bei ber 7. Reichoftragen: fammlung am 27, und 28. Mars werben wir baber unfere Spende lo bemeffen, bah ber fampienbe Colbat fühit;

Gront und heimet - ein herzichlag.

Bald wieder Sommerzeit!

Um 20. Mars fommt wieder bie Comman in. Mary fommt wieder die Som-merzett. Das beibt, wir verlegen unfer Tagewerk um eine Stunde mor und gewin-nen dadurch um diese Stunde mehr Tages-licht. Man werft ichen jest, wie sich der Tag behnt und kreckt. Schon vor 147 libr ift es bell und rund 13 Stunden behält der Tag fein Licht. Bis bas Monatsenbe beran-Lag iein Licht. Bis das Monatsende heran-gesommen is, in der Tag bereits wieder wesentlich länger als die Nacht, denn dann gest die Sonne ichon um Is lihr auf und um 187 Uhr erst unter. Es mare ichon in nurmalen Jeiten eine Torbeit, das mach-sende Tagestlicht nicht für unsere Arbeit auszununden. Im Artege ist es aber schon par nicht zu veranivorrien; sparen wir doch dung die Sommergelt Licht. Ström und Koble. Wenn wir also am W. Närez unde Ubr um eine Stunde parrieten und damit lior um eine Stunde porruden und damit hrubanfteber merben, nupen wir und feibit, baren für bie Gront und den Gieg und ichiagen "Loblentlau" wieder ein Schnipp wen. Dir Umfellung der Uhren erfolgt, worauf nochmals auddrücklich hingewiesen fet, in der Racht vom Sountag auf den Montog um 2 Uhr.

Diesmal "Mannem vorne!"

Bei der f. Meicheftragenjammlung in unferem Man fiber 70 v. O. mehr ale im Borjabr

Unfere GM. ff., RERR. und NOGR. iselomiergebnis betrug 1650 200,40 Mart, allo 685-117,84 Mart ober 70,64 v. D. mehr im Borjabre. Bon den Areifen balt als im Sorjader. Son den Areiten halt Mannh eim die Spihe mit 90,88 Big, je And. Die größte Leiftungöfteigerung erzielte der Areis Borrach mit 130,880 v. Hinch diese Sammlung begengt den tiefen Widerhall, den die dimtermonate in anserer Deimat gefunden Bintermonate in anserer Deimat gefunden Bond ein. So bereichte die Breisfeltung Rand ein. ich die Leiftungen einzeiner Boffagenoffen noch befonders herworbeben. Go erichten beim Kreisleiter die über 70 Jahre alle Fran eines fleinen Beamten, die für die Goldaten 30 Marf übergab, welche jie aus Fleinen Betragen aufammengelbart batte.

Sichert den Anschluß an die neue Kartoffelernte

Aufruf an Landvolk und Hausfrauen

Boritpende der Hauptvereinigung der bentichen Korioffelmirfichalt, Bauer Kurt Ocht, in der NS-Landvolt mitteilt, alle Erzeuger neben der unbedingt erfordertichen Auftrigung der restlichen Rengen an Kaderitsarwifeln alle zu Speriezwecken geeigneten Kartoffeln für die Belteferung des Martes zur Berfügung kellen. Als die Hofbegebungskommissienen über Ferkeltungen trafen, lagen die Karroffeln noch in den Wintermieten und ihre Schäbung war offen. Bintermieten und ihre Schatzung mar oft-mals ichwierig. Jest, da die Mieten ge-eilnet find und fich beraudtellt, daß die Kartoffeln in einem auten Zuftand mit geringen Berluften ben Binter überftanden baben, much es vielen Betriebolestern moglich fein, die von ber hofbegebungstommiffion für die Martileiftung feitgelegten Dengen noch ju überichreiten. Die in den hanptanbaugebieten vorhandenen Bilangfartoffeln find fo reichlich. daß at attoffeln find so reicklich, daß in diesem Jahre der größig Umschlag, der jemals möglig gewesen ist und damit die beste Beriorging an Bilangkartoffeln — unter der Borandsehung des rechtseitigen Transports — gegeben ist. Wenn also von den Kartostelkvirtschaftsperöänden eine Rücklegartosselle der Borandsehung wir Geselfefartosselle der Belieferung mit non Speifefartoffeln bei Belieferung mit Blansfartoffeln auferlegt wirb, fo ift biefer Musgleich mur recht und billig.

Schaufenster bleibt Visitenkarte! Berichalungen burfen bie Mrt bes Gingel-banbelogeichafts nicht untenntlich maden

Einen Appell an die Gingelbandler in ben Infigeisbebeim Stadten richtet der Breffe-bienst des Einzelhandels. Er velchöftigt fich darin mit den verschalten Schausenitern. Auch für diese gerfedeten, mehr oder weniger gwedmaßig geschloffenen Schausenitern bleibt Die Aufgabe die gleiche, Bifitentarte des Ge-icafts au fein. Gemit finder die Dansfran ihr Dilidgeicaft ober ihren Gemufelaben, in bem fie taglich tauft, auch wenn an Stelle ein dem fie laglich fauft, auch wenn an Stelle der Schaufenbericheiben ihr eine Bretterwand eine der Genebet. Der Kanintann nung aber bei allen Bebelfs- und Berhütungsmaknahmen bedenfen, daß trob der Abdedung des Schaufenkers und auch der Firmenichilder für den Paffanien ohne Schwierigkeiten erkennbag bleiben muß, wer der Gelchäftlichhaber it und welche Artifel in dem Laden erbaltlich find. Da auch die in die Berichalungen eingebauten fleisen penfter am eheiten den Milet der Karnen Genfter am ebeften ben Blid ber Bornbergebenden fangen, ift es amedmäßig, dort ein gut fichtbares Fremenfcild mit Ungebe ber geführten Baren angubringen.

Sommerferien 1943

Bewegliche Geftaltung in brei Staffeln

Die Rriegeverhaltniffe mit ihren regional verichiebenen Auswirfungen erfor-dern im Ariegsjahr 1948 eine bewogliche Gestaltung der Commerferien. Der Reichs-erziehungsminifter bat beshalb von Festichungen in Einzelbeiten für ben Bereid bes gangen Reichs abgeleben, Dagegen bat ber Minister für die Geriengeftaltung bie folgenden Richtlinfen anfachtellt: Die orrifache Staffelune der Comvielliegenden Bintermonate in unferer de Graffelung der Com-Oeimat gefunden haben. So berichtet die Areisiellung Lontans von der auf Stalingrad folgenden Strahenlamunlung, das in Rriege dam, der Berkehrdver-Stalingrad folgenden Strahenlamunlung, diltnisse im Rriege dam, der Berneidung daß sie gegenüber dem legten Jahr einen der Berkehramittel erhöhte Bedentung ge-Unstig um mehr als des Doppelre, namlich von 28 000 auf 61 000 Ref. ergeben hat. Eine übergengende Bollsositimmung, aus der minister folgende Aniange seinelegt, wobet au beachten ift, das der Camstag-Schalichlus and verfebrotechnischen Grun-ben nicht erwunicht ift. Erite Staffel: Frei-lag, ben 26. Juni (1. Ferientag), 2. Gtaffel: Mittwod, 7, Juli (1, Berientag), 8. Stoffel: Donnerstag, 15. Juli 11, Berien-Die Golamtbaner ber Werten eines

folich und ftelle im übrigen bie größte Une bantbarfeit gegenüber den Leiftungen aller bei ber Aufbrindung und Bewegung ber Rarzoffeln bereitigten Arcife dur. Anch gefabriden bie in den Stadten verfütterten Speifefartoffeln die Jutierarmolloge unferer Schweinehaltung. Die gute Winter-einkellerung wird in vielen danbfalten einkellerung wird in vielen danbfalten langer reichen, als vorgeleben war, Wenn diele Berbraucher, obwohl noch Sortoffeln in ihren Rellern lagern, von der Malich-felt des laufenden Begund Gebrauch maden, bann merben bie übermüßig lange im Reller liegenben Rartoffeln an Rabrmert verlieren. Deshalb ift es richtig, bie Rellervorrate aunacht gu peraebren und bann erit auf dem Marft gu
ericheinen. Bum Schlich ermehnt ber Appell die Gruftverbraucher und Erostlichen vell die Grofverbraucher und Grofficen Derr Kern fangen. Eine beimbere Belifa-bam, deren Leiter, die entforechende Dilgi- telle waren die Biftonfoll des Rammer-plin gegenüber den aur Siderung ibres mufifers Rurt Muller, ber ebenfo virplin gegenüber den aur Siderung ibres mantete Duch ich weigte wie der KlarinetSpeilekariosselbedaris versigten Blaknab. twos in Tonen ichweigte wie der Klarinetmen zu bewahren, Großfinden, die bei tift Schüler, der als Mindelied der RaAusbewahrung und Einzeltung der Karpelle Maper mit seiner "Gelen Rüme" als
toffeln nicht die nötige Sorofalt walten Original weithin bekannt ift. Derr Englaffen, werden fünftig nicht wieder bevorlert bewied seine Bielielitäfeit nicht nur
ratet werden, Ihre Bellesenna wird dann als Ansogen, sondern auch als Erzähler
in fürzeren Zeitröumen durchgeführt werMaritätenfifte bolte, wie als Resistator pon

an fürzen, soweit nicht 'irfflige Grunde enigeneniteben. Eine Berlamerung der Sommerferien über 50 Tage binaus ift in feinem Falle gestattet. Bur Boden ift eine Entscheidung noch nicht getroffen.

Notizen aus Sandhofen

Ein gang besonderes Ereignig ftelgt am
8. April im Morgensternsaal. Pelafioldaten
musgeren und fingen dum Beiten des
Ariega-Wodd. Ihnen aur Seite fteben mit
ihren bewährtep Können befannte Soliten
des Kationaliheaters. Die Andgabe der
Eintrittsfarten für Sandhofen. Scharhof
und Blumenau erfolgt durch die Jellen, und
Blodleiter der Bartet. — Am 4. April finder
im Union-Theater erkmals die Auflührung
des Kilmes der Innarnd. "Ohn die boch" Ein gang befonderes Ereignie ftelet am des Gilmes der Jugend "Sonde boch" ftatt. Kartenaudgabe durch Pariei und Or-ganisationen. — Das Eiferne Kreus 2. Al. erhielten Unteroffizier Karl Oerbel. Ried-gartenfrade 1, und Gefreiter Ernft Pack, Echarbol, Atrichgarishäuser Str. 40s.

** Die Grofperauftaltung im Ribelungensaal, Schaffende fingen, ivielen und tan, gen für das Wocht, wurde vom Somiag, 4. April, auf Samdiag, 3. April, ver legt. Beginn 18 Uhr. Die bestellten Eintrittsfarten fonnen ab Montag, 20. Märs, in der Berfanfolielle Plantenbot, P 5, abgebolt

Storentiner Marid von Julius Bucif, Romantifde Santafie von Bernhardt Autid. Bein, Wein, Weib und Gefang" von Johann Strauf. Fantafie aus "Tobfa" von Buccint, aus bem "Bogefhanbler" von Beller, Laranfella von Ernt Bilder, "Sum Stadtle hinaus" von Meifiner.

Medizin für Feldgraue

Man wird fofart davon abieben, fich über diefe Ueberichrift zu munbern, wenn Danf der großen Leidingen der bentschen Die Anstrengungen, das Grundnah des Gertrenungsbedurfnisses der Felden beitelbaren, der Verfetzendrichaft und des trugskilles Kartoffel, jedem Densichen ausnen, die in den die in den wirfungsvollien im herbeitelbar gehört der felden kartoffeln in seinem Keller gehört den inch der der kabtischen flunken. Run kommt es daraus an, daß auch sie eine Kartoffel ihren Jweck erfüllt, die der Arende als eine ihrer vordringlichten Erdenbungslofe Verforgung licheragekelt wird. Sehr oft dört man die Melsen der Liebt auch der der kabtischen Statenbung der der ihrer Genenschen flunken flittere, fonnen kartoffelmitrischelt, Bauer Kartoffelmitrischelt, Bauer Kartoffelmitage doch nicht von Einfluk der Verforgen der der Eine Geschaltung ihr vollfommen der Inflichen der Arende Englischen Die Gest, in der "Lieden Kaller und beite Auflächen der Antischen Geschaftung ihr vollfommen der Inflichen verjammeit, ale berr Beinrich Englert, ben das Bandchen bes Grontioldaten bes erften Beltfrieges ichmudt, bie Rameraben im Ramen des Inhabers des Roffeed, Deren Friedrich Gelft, bergitt willfommen bieb. Benn er ihnen einen bejonders genubreichen Rachmitteg in boppelter hin-ficht, gaftrenomisch und fünftlerisch, in Aussiche frellte, so hatte er nicht zuwiel ver-

Der Reigen der Darbietungen wurde mit ichmissigen Beisen der Sandfapelle Markus eröffnet. Ihr ichlosen sich die Sopranifinnen Lifa Soffmann und fränzet Schneider und der Tenor Rern mit vorzüglichen Soli an, die mit ebenfo großem Beifall mie die Duette aufgenommen wurden, die Gri. Coneider und Schullahres beträgt 85 Tone. Dabei find mit Vorträgen in Pfälzer Mundart, Das die Sonn- und Feiertoge am Anfang bam. Tüpfelchen auf das "i" lette schließlich Ande der Fexien in die Gesamdauer ein- Auftrechen, Nachdem die Weidmacktoferien als die Etimmung ihon recht sohe Grade erreicht hatte. En it sedimerkindlich, das Oberferien 1942 eine solche von elf Tagen sie noch wesentlich höher kied. als Maper erdalten, die Genamerserien die Führung der Daudfapelle sidernachts. und Oberferien in der Grade die Reihmachts. und Oberferien in der Grade die Richtung der Daudfapelle sidernachts die Ange erhalten. In diesen die kinden werden, daß sie noch gestimben werden, daß sie noch seinkimmend bestinden werden, daß sie noch seinkimmend bestinden werden, daß sie noch seinkimmend bestinden Wachmittag versamten. lebt haben.

** Bir wünschen Glid! Derr Josef Gud, Inhaber der Schreibmarenband-lung und Buchdinderei in I 2, 12, Ehren-mitglied bes "Feuerio", vollendet hente fein 80 Lebensjahr, — Fran Berta O et il Bome. geb. Lichtenberger, die am Wontag obenfalls 80 Jahre alt bitd, begeht gleich-geitig ihr Dijahriges Geschäftsjublihum. 3m Wary 1800 eröffnete bie Jubilarin mit ihrem 1980 verstorbenen Ehemann dum-boldiftrose is ein Mildgeschifft, dem fie deute noch in voller Stifftigfeit vorsteht. — Fran Bangareiha don, Trägerin des Mutterehrenfreuged, Altersheim Lindenbol, fron Griederite geb. Raifer das Beit ber golbenen Sochgeit.

** Eduljahrsbeginn ber Friedrichelifts ein Birtichaftsoberichnie. Gür viele Eltern, ban die in diesen Wochen Berniofragen für ihre Bungen und Möden, die jeht die Mittel-und der Oberichnien verlagen fonnen, er- ichen brtern, dürfte ber hinweis non Intereffe fein, daß die Griebrid. Bift. 28 irt. | Galtsoberichnie ibr neues Schul-abr an Dftern beginnt. Schler und Echilerund Cianbfongert, Ein Mufifforpe ber erhalten bei befriedigenden Leiftungen jest Luftwaffe fpielt am Conntag von 12.30 Die icon ibr Beriebungszenanis, wenn fie in 18.30 Uftr am Bafferturm folgende Stude: die 6. Rlaffe der breitungen Wirticofisoberichule übertreten wollen. 112 Mbiturienten und Abiturientinnen, bon benen ichon im Laufe biefes Johres bem Rufe gur Stabne gefolgt find, erhielten mit Jahres-abiding ibr Reifegengnis iBbirtichafts-abiturt. Raferes fiche Angeige in biefer Muscobe.

10 Maturgeschützte Pflanzen zin. KRIEGS-WHW/ 127.128.MART

Blick auf Ludwigshafen

Rateberernfigung. Der f. Rreisteiter und Oberbitrgermeifter Dr. Golger murbe wieber gur Webemoch einberufen. Der vom Ganleiter gur Wehrmacht einberrifen. Der vom Galieiter beaufriagte neue Coerbüngermeifter o er n fiellte beaufriagte neue Coerbüngermeifter der n fellte be geftern in einer Rathburter der Alabhater von Erichtet aus, das er nur der Alabhalter von Coerburgermeifter Dr. Liebleis iei. U boffe, das er die ihm geftellten Arbahen mit hilbe Die Ariagoverkällniste gehalten an sich micht, an gibbere Aufsedern hetamintreten. Des verhobenen Aberbern lügen Berneum nicht an dertiben Borten gehalte. Einderphilatet Dr. Schlich und Liplomgarienbantniportior Rug-baner trierierten über die Alenfafung der heitelbespordung, deren Josef es iet, eine eindertilige Gestaltung des Ariebboils zu ihresten, wie die ist Erhaften und Rongert gewesender Boldaren. Die Gestelungsfompante einer Pionberriagsbeteilung wird an

bei die Eröfe der Stadt erlordere.

Rengert genetjeuder Goldniem, Die Genefungkfompanie einer Giondereriagsdeellung mind am Boning in IS Zeieradendhaus mit einem Gunten in IS zeieradendhaus mit einem Gunten in IS von d aufwarten. Rusfalliche und gefangliche Tardierungen, dumor und Zenderel werden ihr andei unterhaltiame Edunden hogen.
Gerahnsteile Mit Vadwig Schmig. Die Reriadiendhieße Whi deringt am Sambiog, um 10 Uhr. für die Ringmitglieder der Wiltels Beinen Bunder die Mingmitglieder der Wilkies Beinen Bunder is wie Ringmitglieder der Wilkies Beinen Bunder is die nicht haben der Kohn in der Ruder Gebrucklichen Gebrucklichen Bunder Ernten, Ihreis Rucher Gebrucklichen Gernetungen Responden Gemeiner n. a. mehr. Kradenmenffenten, Ivreis Rucher Co., die hervortagenden Rufleal-Geneinfeler n. a. mehr. Kradenmenffenten, Ivreis Rucher Co., die hervortagenden Berlical-Geneinfeler Restinaftelle erdalliche, Bislogischen St. veranhaltet auf Gennstäge, um 17.00 Uhr, im groben Seul des Rugerbrüm einen Bortragkabend, an dem Dr. De for ih über das Thema "Die hielogischen Herberten im Veden der Beiler herber der Beiler herber am derenflichen Freische Bertrag in dieler Reiber der Seider Speiner am derenflich der Beiler Speiner am derenflichen Geneilag im dieler Beiler Seider Beiler Schaften Geneilage dernflich der Beiler Bertrag beim Erdaften Geneilage dernflich der Bertrag deren Geneilage der Gertrage beim Erdaften geinen Edwahnstärte deiele Berferge beim Erdeifen geinen Edwahnstärten, welche dem Beiton beiler Einflung einen Echahnenflich der Beiton-den Abertigfellung einen Echahnenflich der Beiton-den Geneilage der Gerte Geneilagen der fieder Mehr der Geneilagen der fieder Mehr der Geneilagen der geben der Erdaften der Sechen der Geneilagen der geben der Beiton beiter Einstelle der Foderen a. Beiter Beiter der Geneilagen der fiede dem Beiter Beiter der Fodere der Beiter der Foderen der Erdaften der Foderen der Erdaften der Foderen geren der Bertragen der Geneilagen der fiede der Beiter der Foderen der Foderen der Foderen der

Heidelberger Querschnitt

Heidelberger Overschnitt

Jum Pfleger ber Kunde und Albertumsbentmaler für den Landtreis Deibelberg mutde vom
bodischen Rinifter des Kultus und Unterrichts
als Nachfolger des verkordenen Oberbanreid
Dr. b. c. Achaieder Oberbaldern berbanreid
Dr. d. er und in deidelberg berufen. Die
Berufung erfalgte unter Andschind des Gebietes der und ind frühgeschichtlichen Denfunkter.
Tas leibte nahe. Lindonfelinfunkter den G. April
in der Liedelballe bringt die Urantführung eines
Konzeris von Boligung geronnen, Tas Programm
fieht weiter händelb Enventüre zu "Agelppine"
und Rier Regers Bertaltonen und Ause aber
ein Thems von Mogert op. 180 unter Leitung
ben Rernbard Conz vor.

Jamiliennschrichten. Die Gobilante Bilheim
und Sabine Ger mann in Gestelburg, Kleinichenden haten ist, beineren des geber
ich Schriebe 18, beieren nas geb der gelbeichen Gernbard Conz vor.

ichmisti-Strafe 14, feinen bas fich der gelor-nen Godbeit. — Frau Bilbelmine & da fer, Grobe Rantelguffe, Trageria bes goldenen Mutterebrenfremges, nallendete ihr 70. Lebend-

Gine Motorobibaumiprine, die fogenannie Orloride Muterefordjeripe, murbe pom Bend-mirtichaftiame Orlbeibetg in Berrieb genom-men. Die fann an einem Tage 200-200 Boune foriben und übertrifft die beiten bisber in Gebrauch gemelenen Spripen um mehr ale bas boppelte.

Die bem ER, 1. Rinfe murbe Ventnant gut Dee Guntfer Mubers, Bergitrefte 21, anageneichmet.

Hinweise

** 3m Mugeigenfeit wird Biffendmertes über bie Befuchageiten im Lutfenheim, über bie Angabe wun Taufandweistarten für Rroftitoff, fiber bie Abgabe von Begugideinen jum Erwerb von Griapbereifung für Jahrrober und liber bie Infanffesberfarie für Buriden und Maiden jur vierten Reichotleiderfarte milgeteilt.

Sport-Nachrichten

Zum Tode des Reichssportführers

Dans von Tichammer und Often murbe om 3. Cfieben 1967 in Tresten geboren, Woch Ab-lebrierung des lachfichen Robeitenforpa trat er istrierung des lächstigen Rodeinenforps tent er 196m els gadurich in des Ant-Steg. At. 166 i Etraddurgi ein. 1890 gum Lenimari befodert, gebörte er von 1961—13 der Militar-Aurnanfinlt m. Als Hassillend-Adjutant wurde er am 4. Deptember 1961 ichwer verwunder istämming tes rechten Armed). An Ariogdanistechnungen murden ihm das GR. 2. und 1. Kluffe der Hat-liche Verdeinisowen mit Admertern, der Lächniche Alberedenberten in Riefe mit Schwertern und der Bertrembergliche Friedrichborten 2. Ri. mit Edwertern verlieben. Rach dem Einfelte in die RSTRF am 1. 196trg 1100 wurde der Verferbene Enistenten im Sod der Bruppe Witte Predden, im Januar 1901 Gianbarten-intrer, ein John fubrer 2R - Gruppenführer Mitte Definu und am 1. April 1800 Canber-fammiffan der Coerden 2R - Jifbrung beim orenbilden Juvenminiberinu, 1997 mutbe ibm paler das goldene Chrengeichen der NATAP

Rechem Reichdminister Tr. Arid non TicumRachdem Reichdminister Tr. Arid non Ticum
Reichdlortlummister ernonnt hatte, berief ihn der Audlortlummister ernonnt hatte, berief ihn der Audter weinige Tage lydder jam Reich ally ortinderen Som Vertrauen des Hickers geinagen,
but fein nimmermider Gein lich feine Banle gegennt, das Bertrauen au rechtlertigen. Auf virlen Begen brobte er der Lölung, "ein Buff in
Teibeotdungen" au schaften, au. Ant des Birlbal densichen Apprintendide gefindete er den
Drutichen Reichsband im Leibentbungen, der im
Ladre 1808 durch den Juderer aum 182-Reichdbund im Leibenfahringen erdoben wurde.
Als Prafibenningen erdoben wurde.

ur Leibeblidung en nahm von Tichammer feil an Forfchung und Lebre denticher Beibes-ereiebung, Bei allen Plannigen bet Gormatianen und Organisationen der Pariet, der feiner ablieben Jugend in der D.J. dei den Bemilhungen
nm die Berdreitung und Beulonmung der Leibedibumgen der Aran, dei der Zonge um das Aindmod das Kinderipieltungen, das gerade durch
leine Initiation eine befonder gorderung erfuhrimmer und übergal war er der endlare Arbeiter und Bubrer ben bentiden Sporta, Min bie Din ma

vifden Spiele 1984 Dentickends Jugend mit ihren derverragenden sportlichen Leiftungen in den Mittelpunkt einer Weldoffentlichen Leiftungen in den Mittelpunkt einer Weldoffentlichetet rucktn, erwied es fich, das Tichonwerd erkt Aufgabe, die Judemmunistung aller guten Kräfte, gedungen war. Wenig hour, als der Reickelportführer und seine Clumpta-Kümpfer den Lorbeer am Edremmal der Beliffriegderfalbnen nicherlagten, murden zogleich die gröberen Riele und Entgaden abgebeicht. Das ganze Bott folge an dem Chael der Arolt und des Glückes der Belbedbingen geführt werden. Die Pundamente waren gelegt. Das erfte große deutsche Turm und gelogt. Das erfte große beutiche Turn und Svortieft in Brestau brachte icon goei Jahre ipater den Barreis, daß ein Bolf im Aufbruch

lind bann tam ber Reing. Er entlief feine Sportfamereben mit den Borten: "Hub nun muf-ten meine Conetfameraben die beiben Colbaten beb Buberre fein!" Reben ben vielen Mu'gaben, bes Buberes fein!" Reben ben pielen Mufgaben, bie ber Arieg bem Berftarbenen lieb, fiebt on erbier Beile feine Bonge um bie Cofer diefen Rrieges. Was ber Reichofportführer auf diefem Meblet tat, bas aufangablen mare niche in feinem Bedifftig, bat er fein Befrenundeiter aus dem erftem Belifftig, hat er fein Befrenundeiter aus dem erftem Weltfritig, bat er fein Befrenungement eingerichtet und gestocht, das in der Arille mirfte. Mit der Einrichtung des Berfebriensten Bit abzeichten ber die Errechten und Bermundeten über die ichwere zielt in eine neue arbeitsetsche zufunft geficht.

Und der Bindre des besen Reichberenktichters fiedt das gante Bolf in tirter Traute, Wir wisien, das Kront und Geimal mit dem Kring wilden bes Beichöfportlichters einen Berfust erlitten baben, der nur darin eine Mitberman fiedt, des die Zant, die den Berfdieber gelät dat, rined Tages reiche Ernte tragter wied.

Fahnen auf halbmast u. Gedenkminute

Ter Sportbetrieb des morgigen Conntags wird, wie es im Sinne des verherbenen Reicholportischen Bie Gent Sportbetren Bericholportischen bei Begi, burcheführt. Auf allen Sportblögen und Sportblögen wird die Jehre den No. Meichobundes für Leidenübungen auf Guld fied gelent. Ble Veranstellungen werden beidenerhäublig in würdigen Rahmen durchgeführt. 30 Minuten nach Beginn der Berenstellungen werden Teutschland Sportler in einer gilfen Minute ibtes versierten Weichstenen werden den Minute ibtes versierbenen Weichstenen gebenfen.

Reichalpartfibrerg gebenfen.

handballfpieler an biefem Bodenende im Belrichters beben. On foll dabei nicht um Meifterden der Trauer. Das hinfchien des Reichsifchien geben, fondern nur darum, das immer
iportfibrers trifft das Jachamt Condball befonmehr Bollegenoffen den Leibendungen gugebere. Bar ibm doch der Reichslportführer ein
befonderer Jahrer und Gonner. Co beben dem
Bouries in Erfenntnis feines Wertes zu neuen
auch mir felerichtiers an der Bobre eines Bertes und Streitern werden. mammen, der für den deutichen Sport unendlich viel geben, der fich aber auch mit der Schaffung bes RE-Reichsbunden für Lerbebühnugen felbit ein Dentmal gelegt bat.

Ter fommende Sonniag bringt wiederum wenig Spielberrieb, Die Manner paufferen faft reftled. Ber boch bleier Countag urfprünglich refiles. Ber ben biefer Conning urformaglich ber Behrmacht vorbehalten. Die Frauen baben der Behrmacht vordehalten. Die Franen baben ihre Spiele augunden ihres Bubfetball-lebrgamgeb abgefagt. Die Insend pauffert gleichfalls auf der gangen Linie. Abr fie bedeutet
der 36. Wärz einen erhen Odbepunft in ihrem
volltifden jeden. Die Berpflichtung der Sitleriungen ift aber nicht albein eine Angelegenbeit der in Betracht fommenden Jungen, an ihr
nehmen alle jungen Dentichen feit, webhalb der
Bettfampflyort am biefem Donning gang rebt.

Der leste Spielfonning brachte fibrigens bie Enifcelbung in ber Bannmeifterichaft. Die Polimanufchaft trunte erwattungsgeman Bannmeifter merben ung fnupit bamit an bie alle Trobttion an. War es bog ber Polimgenb ge-Tungen, von Sabren bie einzige herausgefpielte beutiche Bugenomeifterichaft fur Bereinsmannfoniten ju erringen, Der Gieg ber Polifer fiber Die tuftigen Godenbeimer Jungen tommi nicht pon ungefahr. Bannladmare Bauer, dor bie Bobingend betreut, bat fich um biele Maunichalt febr petblent gemacht und bat fich mit ielnen jungen Spielern iber dielen Erfolg fronen. Im Boobergrund fieft am Combing Souning ber Bentlethall-Veftrageg ber Frauen in der Reicheltaften bahntarafiale. Der Ift an, die Politable und die Reicksballefrauen werben vollablig bei die-iem Bebreaug erwortet, bet um 17.00 Uhr in der Reichsballnturnfalle beginnt. Diefe brei Manufchaften merben auch die Reiherichoft ber-ausfysielen, die afferdings an diefem Jonning noch nicht fallig ift.

Biettfpiele für alle

Das Sachamt Canbball im Rreis Maunbeim Der kommende Handball Sonntag Badeiball-Lebrgung bei ber Reichobaba beit ga fportlicher Bettligen geben, Die Zoiele Bie ber gange deutsche Ebart beben auch beit ga fportlicher Bettligung geben, Die Zoiele Bie ber gange deutsche Ebart beben auch bie merben unter ber Litting bet RERC - Rampf-

Zum Gauvergleichskampi im Hockey

Zum Gauvergleichskampf im Hockey

Am motgigen Conntag lindet, wie mitgeieitt, in Manufeim auf dem Play des IS 1816 der Gauvergleichöfampf amilden den Manufeiten nom Schmeit und Saden deit. Is die erfreulich, des man nach dem Abglast der Swiele um die "Teutide" gezade far die dabilige Elf einen Gehen Neiden Gentelle mit flangeschen Namen mitwirfen. Bir nennen mar den ichnhaemalitiern Soldinfen der vertilchen Antionaleit Erich Eung, Auf der Deide, Mefferichmitt, Aungdeimer, Ulfrich uim. Die Badenell, die sich ann größten Teil eine Geldelberger Spielern aufarmenlept, wird dies einem Gegere vorfinden, dem man nur mit einem groben Kohnen degenen dann.

Das Spiel deginnt pormittagd in Uhr auf dem

ViR Mannheim auf dem Bieberer Berg

Das venerliche Multreien des badischen Gusballmeiners Bist Maundeim fiedt am morgigen Senning an der Splige der insballportlichen Ereigniste im Sportaun desten-Anfan. Diedemel find die Mannheimer auf dem "Biederer Berg" beim Gammeilden Sieger fam, beite man den Ellebruck, als ieten ode Aronfurter an diefem Tege eiwas istinach geweien und daß es einer gederen, fampi-traftigeren Ell bedueft bätte, wm den vielgerichen-ten Badenmeister auf derz und Rieren an prufen. Am Sonatag trift eine luche Manufagel den Bodenern gegenider und da diettle fich zeigen, ob der Bist mitlich fehig geweien wäre, in der unn bin allg gewordenen deutschen Weiberichelt eine beiwadere Welte zu folgen. Dieser Areundichelis-fampi auf dem "Biederen Berg" verlyriche jeden-fanz auf dem "Biederen Berg" verlyriche jeden-fanz auf dem "Biederen Berg" verlyriche jeden-fanz ind veil. Das neuerliche Auftreten bes babifchen fruf-

Amtliche Bekanntmachung!

Der auf Zonntag, 26 Biden, anderaumte Walb-lauf in Meulufdelim falls woren der Ingend-veroflichtung aus. Neuer Texmin wird rechtsettig

K.-Blannfachmarf Beldiatblerit, Bonn 171:

ors. 2. Biegles.



die sich für die ablive Officiertoofbaten der bi werben wellen, blivoen jedanzeit ihr Bewerbe

Nor die Bewerber, die sich regtzeitig melden, beber Asseicht, zu der gewinzelten Wofengetung eingezoger

pe werden.

Beweitengegenehe sind zu rideze en die nichtigelegene
"Annehmestelle für Officierbeweiter des Hentes" admun des sectionique Weltsbegleistensende.
Artkints ertellen die "Annehmestellen" and ihre Nodworksofficiere zowie elle Weltsbejleistennende.

1. 2 m.

Nachwachs-Officier Mannhelm:

Wirtschafts-Meldungen

Abmontierte Bodenbretter sind pfleglich zu behandeln

lich zu behandeln

Bei der gogemörtig im Gange bestoblichen toislen Kadeneurrümpelung, die and anf die Entsteung der Bodenverschäftige gerichtet in, konnte kinkenweise beobachtet werden, das die abmondierten Bodendeil wurden. In einer Reihe von Soniertn sind die soger mehrere Sodwerfe doch zum Fenster sind die soger mehrere Sodwerfe doch zum Penster bindung undernehm worden. nodei ein erhedlicher Teil serschäfte und sennt ihr eine weitere Berwendung undernachen wode, Das ill um so dochnerlicher, alle es sich dadet jameist um gesindes dols handelt, das getade in der gegetumkrigen Zeit nicht entdehrt werden dann. Diese Wertier ind eine willsomwene Reserve, auf die dei Bondenschäden soforn gurnächgriften werden fann, Koer auch wenn sie hierist nicht in Ansterese der Onnsbesiher, die Beetster in ginen Zustand genommen werden sollten. Ibegt es im Insterese der Onnsbesiher, die Bretter in ginen Zustande zu erhalten, damit sie in der Rochfriegdeit in die Biederet verden können. Golg ist ein Robitot, der unserer Birtlichalt nicht undelchränkt aut Berlägung keht. Indolgebesten ist es anch norig, sie entgedecht und so gegen das Berberden durch Bitterungseinflusse geschipt werden. Todes sind kum Ander der Benedet und so gegen das Berberden durch Bitterungseinflusse geschipt werden. Todes sind kum Anderden nur gange Britter zu verwenden, die in angenenken, die da angeren ind, das der Heide dandelt es sich der um ein Bodsägut, das im allgemeinen zustensen darf.

Heidelberger Volksbank, Heidelberg

Heidelberger Volkebank, Heidelberg

Bei oer deide Beiger Bollsbank, deidelberg,
in im Geldeltslahr 1962 die Bilanslumme von
18.00 Mill. auf M.S. Mill. gehiegen. Der Umind
betief fich auf M.S. die Bill. gegennber M.S.
Mildaung von 3,58 auf 3,55 au verzeichere. Der
Reifendeband einschl. Gutboben auf ReichtsbantGehonde weit einschl. Gutboben auf ReichtsbantGerendber 568 200 im Borjahre. Der Bertsanierbehand weiß eine Erhöhung von 11.00 auf 14.19
Mill. A cos. Die Rontoforrent-Ginlagen weifen
am Jahresende einen Behand von 7,49 Mill. auf
gegenüber 5.12 im Gorjahre. Gine sehr erfraliche Entwickung bat auch wieder die Spariärigfeit geseigt. Sind doch die Spariärigefeit geseigt. Sind Soch die

Berinkeren die State

Der Spariärigen die Spariärigen die

Der Spariärigen die Spariärigen die

Der Spariärigen die Spariärigen die

Der Spariärigen die

Der

Tonwerke Kandern AG, Karlsruhe

Die obil legten den Weichaftabericht für 1949 Die obis legten den Geschätebericht für 1949 vor. Es wurde mitgeteilt, daß entiperchend dem befriedigenden Geschäftsgang im Berichtschie für Gesten von Woll Kerzielt werden fannte, modurch fich der Berlubvortrag aus 1941 von 102 487 K auf 120 476 K verminderte. Einfilmig wurde beschieften, den Gewinn zur Köderung des bestehenden Verluftsortrages zu verwenden. Borftond und Ausschäftstat wurden Antlastung erteilt. Die sannessgemäß ausschiedenden Unter Angelie er wurden wiedergemählt. Einem Robertrag von 0,404 (0,202) kehm 0,318 (0,284) Mill. Kersenalauswentungen

gegenüber. Die Aufgeabschreibungen beitogen 6,040 (0,008), die Zinsen 0,043 (0,000). — In der Bilans die das Anlagevermögen mit 0,308 (0,002) VIII & zu Buh. Das Umlansbormögen belief fic auf 0,102 (1,277), datunier Wertpapiere und. 600 A. Lielee- und Leikungsferderungen 0,022 (0,041) Bila. A. Anderecheits bet einem und. Aftienfapital von 820 (00 A, Rüdlagen und. 0,032, Küdleekungen 0,035 (0,006), Berdindlickeiten 0,256 (0,266), darunter Oupotheten 0,000 (0,006), Lieferungs und Leikungswerbindlickeiten 0,000 (0,004) arangeber Banderbildlickeiten 0,000 (0,004) arangeber Banderbildlickeiten 0,000 (0,004) arangeber Banderbildlickeiten 0,000 (0,004)

Streiflichter auf Weinheim

steellichter auf Weinheim

6.00 (2000), die Jinsen Oots (0.000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (0.000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (0.000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (0.000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (0.000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (0.000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (0.000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000), die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000). — In der

8.000 (2000). Die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000). Die Jinsen Oots (2000). — In der

8.000 (2000). Die Jin

gemeinberat verabichiebeie fich Stadtefe. Bredt non bem langidhrigen trenen Migfieb. Die Trauerfeier murbe non Abichiebegruften bes Atr-chenders und des Gemeinicholissicheres, beffen Utb-begrunder Derr Glufer mar, weißevoll umtabmt.

Rund um Schwetzingen

Rund um Schweizingen

* Plenkftadt, 21. März, Am Sonniagvermittag fand auf dem Friedbol die Oelden geden if eine Katt, Alle Gliederungen und zieden ihreiten waren angetreten. Auch die Bevolfterung batte lich andtreich verjammelt. Die Jump mödel und der BOR eröfineten die dester mit dem Lied "Denrichtand beiliges Wort". Vo. 3 im mer doutte den getallenen Delden im Komen det ganzen Bevölkerung. Bütgermittet Teider und Erfograppenleiter Ichleiche an beiden Ariegerbeufmalen einen Kranz nieder. Der Gefangverrin trug einige Lieder vor. Auf dem helde betricht wieder einen Kranz nieder. Der Gefangverrin trug einige Lieder vor. Auf dem helde betricht wieder ein sehr ermfreid Teiden. Der Banersmann will mit dem Erwaschen des Kehrt Echteit. Erch in den Gire enthged der Kieden der kieder der det die Arbeit etrgefent. Teilweise werden idag ichen die Freie für den Todat hergerichen.

Den Geldenton dat Unterpflichten Alle in die im Alle von Alle fieter erfitten. Aren Elife im Alter von Il Jahren eritten. Aren Elife im Alter von Il Jahren eritten. Der natte lie 70. m Miter von M Indren extitten. — Aran Clife im Miter von M Indren extitten. — Aran Clife Et exitnatol, Enfendade O, faunte ihr 70. und Fran Aufberina Brendel, Karl-Theodob-Eir. 27, ihr 85. Wiegenicht leiern. Adam Burt-nery Lutjendrake II, wurde 60 Jahre alt.

At washington on contract the						
Ethein-Pearl:	23.	26.	27.	Bhein-Pearl: 15.	25.	25,
Rheinfelden.	2.03	2.01	2.04	Mannheim 200	2.34	3.30
Breinack Kehl	1.00 3.47	1.63	2.25	Kesh 1.47 Kela 1.16		
Street Planner	9.00	20.00	5 08.	Nechar-Pegal:		
Maxau	3.66	3.65	3.60	Marshelm 2.35	4.33	2,00

FAMILIEN-ANZEIGEN

Unser lieb. Wolfgang hat ein ge-sundes Schwesterchen Renate be-Frau Hildegard Hentschel gel Kühne, z. Z. Heh.-Lanz-Kranken-naus — Gefr. Helmut Hentschel, Z. Z. Wehrmacht. — Mannheim, Speyers Str. 25, den 23, 3, 1943. Ihre Verlobung geben bekannt: Anni Hausmann — Walter Meier, z. Z. Wehrmacht.

annh -- Hamburg, Marz 1943. Vertobte grußen:

Ruth Fink . Erwin Dichl, z. Z. Wehrm. Mannheim, Rheindammstr. 32 Mannheim, Schimperstraße 25. hre Verlobung geben bekannt: Gerda Behoff - Albert Wieland, Mannh., Waldhofstr. 9 - Mannh., T. 5, 6, im Märs 1943. St4588

Ihre Veriobung geben bekannt:
Lette Hernig, Mh., Gartnerstr. BO,
Willibeld Febert, Braunschweig,
z. Z. Wehrmacht.
His Vermeinte grüßen:
Haldrack.

Als Vermählte grüßen:

Huldreich Klähr, Uffz, d. Luftw.
u. Liesel Klähr, geb. Bürkle, staatl.
gepr. Dentistin, Mh., Pestalozzistraße S. Trauung: 27, Marz 43,
18 Uhr, Markuskirche, Almenhof. hre Vermählung geben bekannt: Dr. Wilhelm Muurer, Gerichts-assessor, z. Z. Wehrmacht — Bifrieds Manrer geb. Wenselik. Feidberg, den 27. Marz 1943.

Ihre Vermählung geben bekannt: Horst Grimm, Oberfeldw.— Irmgard Grimm geb. Schreiber. Mannbeim-Rheinau, Relaisstr. 9. Tranung: 30. März 1943, Heilig-Geist-Kirche. St4664

Johnnes 15, V. II, Der Herr Gher Leben und Ted hat museren beillsoliebten, half-nusstrollen Sehn, maten Bruder, Schwasser und Onkel

Aribe Körner

Oberleuin, is e. Heeresaufhillrungs-gruppe - Inh. dez EK, i. u. 2. KL, dez Beobuchtersbusiehens, der silb. Frantflagsworge, der Ostmedaille n. a. Kriegungeelehnungen

sich senomenen. Er stoch 26 her alt in treuer, wildstiecher liehterfüllung den Heidentsol und arde im fernem Osten zur letzten he sebettet. Sein Leben zult dt. dem Vaterland und seinen

Mannheim (Perkhotel), 24, 3, 1943, In tielem Schmerr, im Namen der Fumilie: Generalisateant Körner und Frau Aria-Ada-M, Körner,

Es wurds uns jetzt zur Ge-wißheit und tref uns hart u. achwer ein neuer Schick-eabachlast: Unser einziger, lieber, harmtuguter und braver Schn. ut-ser imigsteoliebter Brader, Onkel.

Georg Hauedern Uffs. in class Nashrichten-Abtig.

hat im hitherden Alter von nahe-ne 25 Jahren im Osten in einem Feldiansreit als bezeisterter Soldat arters seinem Fahrenreide im Hamel für Führer Volk u. Vater-land sein inness Leben zelessen und feldte so nach 3 Monaten sei-nem Belsen Schwaser in den Vol. Lembers (Hauptstraffe 23, 57/58), Mannheim, den 21. Marz 1943, In unsagburum Schmere:

Die Eltern Ham Hagedorn und Frau Else nib. Schönhardt Lisa Pheher Witwe neb. Handarm lage Hagedorut Fam. Schönhardt

Hart and schwer trat una dia Nachricht, dall unser lieber, unversafflicher Soba, Bruder, Schwasze und Ouksi Georg Wilrih

Gefr. in einem Grenad.-Regt. im hithmoden Alter von 21 Jahren seiner schweren Verwundung in einem Feldlassrett im Osten er-lessen ist.

Mannheim-Waldhof, 27, Mars 1961. Am Herrschaftswald 127,

In tisfem Leid: Georg Warth and Fran Joh. Batternie (Elternie Fran neh Bathenstein (hans Karl Fran Nibelaus Wilrith: Fran Karl Wilrith: Fran Fritz Wilrith: August Wilrith: Fran Fritz Wilrith: August Würth (z. Z. im Osten): Witti Würth (z. Z. Luftw.): Forn. Hanz König u. Prau geb. Würth: Azem Würth: Erne Würth: Paul Würth



Im Osten fiel mein innisti-zellebter Mann, unser Be-ber, sonniger

Well Brescher, stud. med. Santtitumtere@uler

8 Tage vor selnem 25. Geburtstag. Mansheim (D 1, 1), Mhm.-Neckaran (Rheingoldstr, 41), 25, März 1943. In tichtem Leid Lieselotte Dre-scher ab, Funke mit Sohn Well-Joschim und litren Ellerut Lu'se Drescher geh Hubert und seine Geschwister: selle One. Konrad linker und alle seine Verwandlen Tieferschüttert erhielten wir die trauries, unfaffaare Nach-richt, daß mein innisatze-liebter, herzenugater, treusserzen-der Sahn, mein Beber Bruder, Schwazer, Orkel, Enkel, Neffe und Vetter

Erwin Danter Obergelr, in einer Sanit. Abt. in des EK. 2. Kl., des Verw. Abs., und der Ostmedellie

an cloer schweren Verwundens im Alter von 20% Jahren in einem Feldikasreit versturben ist. - Fern der Heimat ruht er auf einem Hei-bestriedtof in Smolensk. Wir wer-den unseren lieben Erwin nie ver-ressen.

Mumheim, den 27. Märs 1943. Bürgermeister-Fuchs-Straße 7.

In unnesharem Loid: Fran Helene Denter verw. Kappes (Motter): Advil Kappes (z. Z. in Afrika) nebet Fran u. Kind; Fran. Martin Wissmer (Großeltern) und Ange-

Day Soelenami ist Montag, 29, Märr 7,10 Uhr früh. I. d. Herr-Jesu-Kirche

Statt Karten! Meine innlaste liebte Fran, apaere liebe, gate, tresbesorgie Mutter und Großmutter. Schwester und Tanta Johanna Hoffmann

geb. Hemmel
jet im Alter von 73 Jahren em 23,
Mirz unerwartet rasch aust entschlafen,
Raden-Baden (Prins-Weimar-Stz. 8),
Mangheim (Am ob. Laisenpark 23),
Berlin, den 26, März 1943,

in tiefer Truner: Josef Hoffmann; Wilhelm W. Hoffmann, Dr.-lina; Karl Hoffmann, Oberstiestnant, Dipl. - Ing.; Edward Hoffmann, Dr. occ. publ.

Die Feurebesteitung fand im eng-sten Familieckreise afatt. — Van Kransswenden und Beileidsbesschon bitten wir Abstand zu nehmen.

Für die vielen, wohltmenden Beweise berühcher Teilnahene durch
Wortt Schrift, Kreuse und Marmenmenden bei dem schweren Verleste meines zelichten, untverzell,
Mannes und enten Papas, Herrn
Karf Releer, soreche ich auf diesem Weste meinen innissten Dank
aus. Besond, herri danke ich der
Direktion u. den Arbeitskameraden
des Strebelwerkes für die erwiesene letzte Ehre und nicht zuletzt
Herrn Pfarrkurat Strunb für seine
trostruchen Weste.
Mannbein-Kaffertal, 26. März 1963.
Lanbenbeimer Straße 20.
In tiefer Trauer: Fran Eise Beiser
aub. Koch und Kinder.

Für die berziiche Anteilnahme so-wie Kraus- und Burmensornien beim Beimstauf meiner Ech. Frau und Matter Lube Servet ausen wir allen Bekannten nebet Hausbruch-nern umseren hiniszten Denk. Be-einders danken wir Herrn Plarrer Hahn für die treatmichen Warts am Grebe und den Schwestern des stäft. Krankenhausen für die liebe-volle Pflezz. Mhm. (Karl-Benz-Str. 20), 25, 3, 43.

Die trauernden Hinterbliebenem Edmund Serves und Kinder.

Pitr die vielen Beweise aufrichtizer Astrillsahme beim Heimzung
meiner Ih. Schweiter. Schwägerin,
Taste und Groftsarte, Frau Marg.
Besz zich. Dies, und für die vielen
Kruns- und Biumensnenden satzn
wir umstren heinzelen Dank, Auch
danken wir dem Herrn Oberbürscrmeister der Stadt Mannheim für
die Krannulederlessung.
Mitm Freedenheim (Vr. 1921). 10. Mim.-Feedenheim (Kronenstr. 9).

Familie August Dick and alle Angehörigen. Scolemant on Montag, 7.10 Uhr.

Allen, die um anläßt, des Helder-todes unseres Reben, einzigen Sob-nes, Bruders, Schwagers u. Onkels Walter Hartseker, Oberfeldwebel der Laftwaße, ihre Teilisahme be-kundeten, denken wir von gansem Herzen, Benorders unch seinen Ka-twersden und nicht mietzt der Kirchensteinenden.

Monshelm, den 25. März 1949. Herzonenriedstruße 147, In tiefer Trauer: Frans Hartecker und alle Angehörigen.

Für die überaus zehlreieben Be-webe herzlicher Anteinahms zu-läßlich des Ablebens unseres lieben Vaters. Herrn Lieus Strach, sacen wir silen hiermit unseren innle-aten Dank.

Mannheim-Waldhof, 27, Mire 1943. Geschw, Strank; Schwiegertechter und Enkel (z. Z. Wehrmacht),

Pär die vielen Beweise berrächer Teilnahme beim Heimmand unserer lieben Versierbenen. Frau Emma Arneldi sch Kuttruf, sazen wir auf diesen Wess unseren innichten Dank. Besenders danken wir für die rahltwichen Kraus- z. Böumen-spenden sowie Berrn Pfarrer Mayer für seine trestreichen Worte.

Robert Arnoldt und Angehörtes.

In tiefer schmerelicher Trauer tei-len wir allen lieben Verwandten und Bekansten mit, das unsere herversteite Schwatzerin und Tante. Frau

Prieda Breinlinger geb. Fritz

am Donnerstagmittag nach kurser, achmerzlicher Krankhelt, iedoch wohlvothereitet, in ein besseres Jenseits abzerulen wurde. Mannheim-Waldhof, 27, Mära 1943. Outer Fortschritt 34.

Geseltwlitter Fritt.

Beerditung am Montag. 20. Märs. 13 Uhr. Haustfriedhof. – Goties-dienst: Montag. 7 Uhr. in der St.-Franciskuskirche Waldbof.

SANATORIEN

Hämerrheidalkranks, Dr. Lehnert Heilanstalt, Wiesbaden. - Auc während des Krieges geöffnet. Zar Behandlung kommon innere u, äußere Hämorrhoiden, After-fisteln, Afterfissuren, Mastdarm-vorfall, Afterskrem. — Prospekt durch das Sekretariat, Wies-baden II, Taunusstraße 5. 1120

FINANZ-ANZEIGEN

Pilizische Hypothekenbank, Lud-wigshafen a. Rh. Für das Ge-schaftsjahr 1942 wurde in der Hauptversammlung vom 23. 3. 43 die sofort zahlbare Dividende auf 57e festgesstet. Einzureichen sind Dividendenschein 1942 od. Nr. 18. Der Geschaftsbericht über das 57, Geschäftsjahr 1942 wird auf Wunsch rugesandt, 7283

Amtl. Bekanntmachungen

Ausgabe von Seefischen. Die nichtle Angabe von Seenschaft, Oss michale Pinchverteilwest erfolm om Samtan, dem 27. Märr 1943, von 8.30 Uhr bis 18 Uhr menn Verlane der zeiben Answeisbarie zum Einkunf von Sechichen in den leweils zasifedigen Verkaufsstellen. Zom Ankauf werden negelassen die Kunden der Verkaufsstellen Nr. d. Ausw.-Karte L. Annel 21.—200 1—120. 3. Helme tht.—270.

201 - 270 3 - 270 3 - 120 151 - 270 151 - 270 151 - 720 151 - 870 201 - 840 401 - 340 201 - 400 Helma Kellbach Krimer Frickinsor Mayor R. Müsler 9. Nordsee, S 1 n. Nordner, S 1

9a. Nordner, Mittelstraße 671

10. Reuthut 9431—5730 n. 1

11. Sepoich 290

12. Vostimans 561

13. Wittis 141

14. Zeitfelder 81

15. 70Ree. Adler/Busch 205-343 u. f. S. Consuma Crimmuna 1281-1420 u. 1-14 785-980 u. 1-20

20. Dreil 781—880 s. 1—2
21. Betz
22. Hofmann
23. Schreiber, Friedri. 631—680 u. 1—1
23. Schreiber, Sc. 831—880 u. 1—1
25. Schreiber, Sc. 831—880 u. 1—1
26. Gesdiecke, Sc. 691—700 u. 1—1
27. Usberie 81—200 u. 1—1
28. Schreiber, Woeth. 881—900 u. 1—1
29. Schreiber, Woeth. 881—900 u. 1—1
20. Gem.-Werk Uhlendstr, 1—1
20. Gem.-Werk Uhlendstr, 1—1
20. Gem.-Werk Hittelstr, 1—340 u. 1—2
20. Gem.-Werk Hittelstr, 1—34

34. Schreiner, Sandholen

251-519

26. Wellenreuther

31-519

37. Welk

38. Guszer

381-550

38. Asker

351-550

38. Asker

352-550

38. Asker

37. Asker

38. Asker

38. Asker

38. Asker

38. Asker

38. Ask Verstelgerung von Fundsachen.

Versteigerung ven Tundsschen,
Am Dennerstat, den L und Freitat,
dem 2. April 1943, werden lewelle in
der Zeit von 9.00-12.30 Uhr und 13.30
his 13.00 Uhr die Pundsschen der
Strafienbahn Mannheins-Lodwigshaben,
der Oberrheinischen Eisenbahn-Gesellschaft und der Äheln-Haardishaln sowie den Schidt, Krankenhauses und der
Roseunartenverwaltung aus der Zeit
vom 16. Sentember 1943 hie 31. Januar
1943 im Verwieinerungsaus des Schött.
Leihanntes — Einzung Plats des 30. Januar Nr. 1 — öffertillen verwielsert.
Steht Jungsfenhahm Minn-Laufwigshafen. near Nr. 1 — öffentlich verstelstert Stadt fürafienbahn Minn-Ladwigshafen Ausgabe von Tankausweiskarten für Kraftstoff. Die Abgabe von

Tankausweiskarten für Kraftutoff er-folgt im Monst April 1943 an Ver-beaucher mit den Anfangsbuchstaben: beaucher mit den Anfanntbuchstaben:
A-5
C-D-E
J. 8. April 1945
F-G
S. 12. April 1945
H-J
R. 13. April 1945
H-J
R. 13. April 1945
H-J
R. 13. April 1945
M-N
L. 8. April 1945
O-F-Qu-it
S-5ch
S. 12. April 1945
S(-T-U-V
C. 13. April 1945
S(-T-U-V
C. 13. April 1945
M-X-Y-Z
T. 14. April 1945
M-X-Y-Z
T. 15. April 1945
M-X-Y
T. 15. April 1945
M-X
T. 15. April make sind die vorsiehenden Zuterkennet termine somme einzuhalben. Ausnehmes können nicht semucht worden. Es wie-andrücklich darbuf bitarwiesen, das

em-frücklich darauf binzewiesen dell Krafustoffunellenzen nur zezen Kon-laze des Fahrtenbuches orfolgen kön-nen. - Die Treibstoffsielle ist ab 37. Märe 1943 geschlessen, Wirtschaftzami Mansheim, Treibstoff- u. Beifenstelle,

Ansgabe der Lebensmittelkarten für die Zeit vom 5, IV, bis 2, V. 1963. Die Lebennenitelkarten für den Zoteihnanseitruum 40 vom 5. IV. bis 2. V. 1943 werden ausgegeben für die Haushalte mit den Anforcebochstaben:

dem 2. April 1943, in der Zeit von 15 bis 19 Uhr, in der Zweigstelle Un 2. 18 ausgegeben.

Die Ausgebeiellen sind au sämtlichen Ausgebetagen von 8.–12 Uhr und von 14.38.–15.00 Uhr größinst. Für die Siedlunsen Abellief und Sonnenstellen Garbenstadt und Schänau sowie Priedrichsteld und Wellstedt dind von 24.12 Uhr und von 13.88.–18.30 Uhr größinst.

In der Zeit vom 23. März 1943 bis 2. April 1943 werden Antrike und Ausstellung von Benuscheitsen für Satenntoffwaren und Schale nicht entangenannen. — Die Bestellichehene einschließlich der Bestellscheine 48 der Bricktselerknite. der Marmehelekunte (wahlweise Zucker) und der Karis für entrahmen Frischnich sind bis solltenens Sanntag. 3. April 1943 bis 50s Kleinverteilern abungeben, damit die richtige Zuselung der Ware sicherenstellt int. Fernar werden für Kinder von is 16s m 3. Jahren und von 18 bis 14 Jahren Berechtigungssehnins für Bienenhonig ausgeben. Die Ausgabe des Bienenhonies erfeilt beloch erst nach Beliederung der Richtwerteiler. Darüber erfolgt noch eine Bekanntmachung.

Wiederbeit wird durauf aufmerkann gemacht, daß bei nicht rochtseitiger Abgabe der Bestellscheine mit verkürzten Zorffinnen serechnet wurden mit. — Der unberechtigte Berau von Lebenamitstelkarten wird bestrat.

Sitättisches Ernährungsami Mannebelin.

Stellbeiber Leitzunggabet Mannfelm; geld EM 200.— 2. Einführführ Lehrgamet Taneumterricht. Vermassertung,
für die Aufnahmet Erfolureicher Benach der 5. Klasse einer Oberscheide
oder Nachweis einer entsprechenden
Verhildung durch Issuedere Aufnahmneildung durch Issuedere Aufnahmneildung thäligh 8.—12 Uhr und 15 be
18 Uhr im Sekretariat der Schule.
Mancheim. C 6 (Empany ausnüber
B 6).

Carin-Göring-Schule, Bichers Har

Garin-Göring-Schule, Höhers Handelslehraustall (Kaufm, Berufstachschule), Marmheim, R. 2, 2, Bestims des
Schuljahren: Ontern 1960. Die CarinGöring-Schule ist eine fürrch Verreinharmen zwischen Staut und Stadt errichtsele öffentliche Höhers Handelslehraustalt, die dem Bechischen Unterrichtsweinisterium anteratieht, Aufsahe
und Zieit. Die Höhers Handeleschule
hat die Aufzahe, innes Mödelnen für
die soliere Tätiskeit in der Wirtschaft
und Verwaltung gründlich verzubersten. Im Mittebauhkt steht neben der
Erweiterung der Allesensinktidnung die
lebens und wirtschaftenahe Fachausbildana. Die Höhere Handelsschule
verzittigt eine Ausbildung nicht nur
für die kaufmännischen Berufe, sonden für alle Berufe, in denen wirtschaftliche Grundalter sasschlusselent
sind, Lehreitener I Zweijährige Höhere
sind, Lehreitener 1 Zweijährige Höhere
sind, Lehreitener 1 Zweijährige Höhere
schulbeldener mit abszechlossener Veilaschulbildener. b für Schulleringen

Hambelsochule: a) für begaber Schü-berinnen mit abstrachlossener Velka-sehulbildinner: b) für Schülselmun-welche die vierte Klonse einer Ohn-schule oder einer Mittelschule erfolg-reich besucht haben. Die Aufnahme-urüfenz findet am Mittwoch, dem 14 Anril 1913, ab 8 Uhr atwit, Schwänisch Jährlich EM 200.—. 2. Oberstule der

Jährlich BM 200.— I Obersteile der Röheren Handelsschule: Für Schulerinsen, die mindessem fünf Jahre eine Oberschule oder Mütribehale erfellgreich besteht haben. Schulzeile Jährlich RM 200.—, Voransestrenz ihr die Anlinshme bei beiden Lehrzinson ist die vorberies Ableitung des Pflichtliches. Anmeldung tinflich bis Samitat, des 10. April 1945. Alles Nähere durch das Sekretarist der Schule (Fernruf 34 tht. Klinke 1860. (195).

Die Kreisleitung, Amt für Volks-

Zusatzkleiderkarte für Burschen und Maiden zur Vierten Reichshleiderkarte. Deruchen und Maiden, die in der Zeit vom 2. 1. 1925 bis 1. 1. 1928 einschließlich soboren sind, ebnalten eine Zusatzkleiderkarte zur Vierten Reichalteiderkarte. Die Zusatzkleiderkarte enthalt 20 Abschnitte, vom denen is 10 um 1. 4. 1981, 1. 10. 1981 und 1. 3. 1941 fällig werden. Die Zusatzkleiderkarte ist vor in Verstnahme nitt der 4. Reichskeiderkarte sinking. Die Zusatzkleiderkartes werden in der Zeit vom 28. 2. his 2. 4. 1983 zielchzeitig mit den Labensmittelkarten und in der gleichen Beilberfelige wie diese zusetzeben. Bei der Abbohung der Karten und die 4. Reichskleiderkarte des Justendilichen vormiesten. Staft, Wirtschaftsamt Mannheim. Taft die Abgabe

Pahrradberrifung. Für die Abgabe von Berugscheinen für den Erwerb von Ersatzberrifung für fan Erwerb von Ersatzberrifung für Fahrräder sind im Monat April 1943 die nachriebenden Bestimmungen maßesbende Fahrradberrifungen werden abbesteben. I. an Schichtarbeiten, deren Weit preischen Webn. E. Arbeitschafte mindestens & km. beträtt I. an Korpertschinderte, deren Wes zwischen Wohn- und Arbeitsstätte mindestens i km. beträtt und kein ödeenliches Verkehruntitud such in sozialer Hinsleht benutet werden kunnt. I. Geschäftsräder. Es ktennen vor die dringsechten Andorderutsten berückstehtist werden. Für die Anschlichtanseiteller eine Bescheining seines Arbeitscheines hat der Antragsiches verden die Tätialeit (s. B. Schichtarbeiter uws.). die Entfarung zwischen Arbeitsstäte und Wehrung zwischen Arbeitsstäte und Wehrung Schichtsrheiter unw.). die Entfarnung zwischen Arbeitsstätte und Wohnung, über soriale Verhältnisse sowie darther, daß das Rud thalich benützt wird, voresieuen. Der Arbeitsebet haftet für die Anstaben in der Bescheinigung. In allen Fällen ist die alte Bereifung in des Geschäfturkungen der Reifensbelle, L. 2. St. ahroseben. Für die Absabe von Erutbereiltene. d. h. für den Erwerh von neuen mit Gamestfeonielle. L. J. St. ahresten. Får die
Absabe von Errethereilmen. d. h. får
den Erwarh von nesen mit Gumentbereiltung verschenen Pahrräderen, werden die vorriehenden Bestimmunen
för Ernatsbereilmag sinnssensää enzawendet. Anträste auf nesse Fahrräder, Anhänser und Monerfahrräder
können in diesem Monat nicht
herdeknichtigt werden. Die Ahrabe von
Ersatzbereilfung wird wie folgt serezelt: Die Bernsscheine werden in den
Geschäftwaisumen der Treibuteff- und
Reffensielle. Maunteim, L. Z. bz. abzeiten un Wochentssten in der Zeit
von 3-D und ib-17 Uhr an Antrassteller, bei denen die adorderten Beschnitiskunsen voranken werden können, mit den Andanabuchetaben:
A-Ba-Be Montas, S. April 43
Bi-By-C Dienstag, O. April 43
Bi-By-C Dienstag, O. April 43
G Freitze, B. April 43
G Freitze, B. April 43
Ha-Re Mentas, D. April 43
Ha-Re Mentas, D. April 43
Ha-Re Mentas, D. April 43

Preitsa, 9. April 43
Mentas, 12. April 43
Dienstas, 13. April 43
Mittwoch, 14. April 43
Preitsa, 16. April 43
Preitsa, 16. April 43
Preitsa, 16. April 43
Mittwoch, 21. April 43
Donnarsta, 27. April 43
Dienstas, 27. April 43
Mittwoch, 28. April 43
Mittwoch, 28. April 43
Mittwoch, 28. April 43
Linitate, 27. April 43
Mittwoch, 28. April 43
Linitate, 27. April 43
Linit Ma-He Hi-Hy-J Ka-Ko Kr-Ky-L M N-O-P-Ou S-Sch-Schi Schl-Schr SchT-U-V W-X-Y-Z

An Samutanen hight die Beiferstelle geschlossen Wirtschaftsung Mansheim Treibstell- und Beifenstelle, 1197 Prindrich - Liet - Wirtschaftsoberschule, Mannheim, Wirtschaftsoberschule, Mannheim, Wirtschaftsoberschule, Mannheim, Wirtschaftsoberschule, Mannheim, Wirtschaftsoberschule für Junten und Michen,
Ireilläbriger Lehraung mit dem Zielder Rutteroftung (Wirtschaftsahlur).
Aufzersomen werden Junten u. Madchen nach erfolgreichem Besuch dar
5. Elause einer Oberschule ober der
entsterochenden Risses einer Höheren.
Handeluscheite, Austundt und Bödungsstel und Berechtismigen erisift der
Dirakter. Schüler einer Oberschule,
die an Ostern in die Wirtschaftsoberschule übertreien wellen, erhalben die
Verseumsbezeumis ihrer Schule auf
Ostern wurs liner Fishrung und Leimung dies rochidertigen. Ausneidung
theilich 3-12 Uhr und 13-18 Uhr im
Sekretzriat der Schule, Mannheim, G.6
(Einstein gegenüber B.6).

Priedrich-List-Schule, Mannheim, Priedrich-List-Schule, Mannheim,

Priedrich-List-Schule, Mannheim, Höbere Handeblehraustalt (Berufsteinschale für Jungen) I. Zweifänfeser Lehrause: Tausunterricht Aufmahmehodinammen: Entweder erfolgseicher Hesent der S. Klause der Volksschule mit auten Durchschnitusleistungen. Bestehen einer Aufmheserüfung eder erfolgreicher Bestehen der 4. Riese einer Obere halt und Aufmahmerfinger – Blidmereicht Aufmahmerfinger – Blidmereicht Auchabsteutziel der Höheren Handelsiehraustalt auf Grund einer Abschlußeruntalt auf Grund einer Abschlußeruntalt, Schul-

Grundstück-u.Kapitalmarkt

Eigenheimfinanzierung. Geld für Hausban oder Kauf. Ihr jang-Hausben oder Kauf. Ihr lang-gehogier Wunsch, ein eigenes Haus zu besitzen, wird durch uns er-fullt. Ein- od. Mehrfamilienhaus wird lückenles einschl. Nebendurch uns et wird lückenles einschl. Neben-kosten finanziert, Keine Hd. Verwaltungskosten; angemess, Ver-zinsung lhrer Spareiningen, Ver-langen Sie heute noch unsere reichbehilderte Aufklärungsschrift sofort zu knufen gesucht durch: Carl Bensel, Immobilien. Rhein-villenstraße 3. Ruf 383-82. 73

VERKÄUFE oz. 12000 rohe Halbrundschrauben M 8 × 35 nach DIN 569 absugel Joseph Vögele AG., Mannheim. Winterlandschaft v. Alex Weise, Oelgemälde in Goldrahm, 1:1:20, hervorragende Arbeit, zu verkt, Fernsprecher 453:30. 257 A-Klarinetts, neu, System Oehler, mit Sisbermechanik, M 300.- zu verk Schimperstr. 14, 2 St. lks. Groß, Kristall-Läster, 1.80×1.20 m, aus böhmischem Ginz, hervor-ragende Arbeit, M 700.- zu verk, Zu erfragen Fernspr. 435.68.

wehlfahrt eröffnet am 1. April 48
im Hause L 5. 6 einen Kindergarten (256. bis 6jährige Kinder)
und Schülerhort (6. bis 14jährige
Kinder) Die Kinder können bei
entspr. Markenabgabe ganztägig
verpflegt werden. Anmeidungen
werden bei den Ortsgruppenamtslei bungen der NSV entgegen. Radiotisch, Majolikapi., M 45. zu vk. Wachier, Rheinhäuseratz 55.
Kasten-Gramm. 10., gutern pol. Bettst. 20., Poisterrost 6., Pat-Rost 6. Gosbügeleisen m. Schl. 10., Kohleneisen 4., Petrol.-St. Lampe 5., Handth 2., Vogelkäfig M 7., zu verk. B 6. 6. 4 Stock.
Batteriegerät mit Netzanode 100-zu verk. Tachan. G 6. 13.
Gehreck-Annus mittl. Gr. M 80. Gehreck-Anzug mittl, Gr. M 80.-zu verkaufen. T 6, 26, 4 Stock. Weiße Kinderbettstelle, 0.05×1.10 groß, gut erb., I. M 12., 2n verk. Mattern, J 6, 2. St4438 Leufpärichen M 20.- au verkaufen Waldhofstraße 37, 2. Stock

BETEILIGUNGEN

Tatige Beteiligung mit zunäche M 25 000.— an gesundem mittl Betrieb gesucht von erfahrenen Industr.-Kaufmann (Fabrik-Dir.) sehr gewandt im Umgang mit Be Personlichk von groß Initiative und Führer - Format Südwest deutschland erwünscht. Angebots erbeten unter St 4450

TIERMARKT

Hundepflege . Scheren, Trimmer Abrichten. - Tierpflege Mets Schwetzinger Str. 87, Buf 447 66 Jg. Drahthaurfox, Dackel, Schnau zer, Rattenfanger, Pinscher zu verkaufen. Tausche auch paren Schäferhund. Anzusch. Sonntag vermitt. Hunderdege Bassanser. U. 4, 8, Tel. 298 28.

Schöft. Terrier. Aus einem Wurf sind noch 2 edle tiefschwarze Jungtiere mit Slammb abzugeb. Heldelberg. Landfriedetr. 16, pri. Prod. Forderrier. 156 ab., pr. sech. Engl. Foxferrier, 156 hhr., su verk Kesek, Sandh., Barthelomäusstr.

"Der Weg zum Eigenheim", die Ihnen postwendend kostenlos u unverbindlich zugeht. Bauspar-kasse Mainz A.-G., Mainz. 606 bis 2-Familien-Haus in bester Wohnlage safart zu kaufen ges Besitzer kann wohnen bleiben. Evtl. Tausch geg. Grundstück am Waldpark. Ang. unt. P St. 4401. Etwa 2-3000 qm Industriebauplats Wer leiht RM 1000.- gegen dopp. Sicherheit u. rasche Zurücknahl.? Angebote unter St 4417.

1 Tisch M 10.- 1 Tisch, rund 3.-, 1 Nachttisch 10.-, 2 Stühle 6.-, 1 Hocker 3.-, 1 verz. ov. Wanne M 20.-, 1 verz. Waschtopf M 10.-zu verk. Gärtnerstraße 87, IV r. Guterh, Biedermeier-Sofa M 130,-Brautkleid Gr. 46 M 100. zu va.

dod gog. Laufer zu tausch. Anzus,
ab abda. 8 Uhr. Kaferial, Wachenheimer Strafe 51, 2 Tr. St4473

Elektr. Ziemerfampe for M 20.—
zu verk. Anzus, 1-2 u. 6-7 Uhr.
A. Limberg. E 7, 28. St4505

Hofz zum Spalien M 20.— zu verk.
Lutz, Tuffnstrafie 16. St4449

Achter and Katalogyerand derche 2 Hängenschttischlampen M 40,-3 Wandlauchter M 20. zu verk. Anzusahen 1-3 Uhr: B 6. 5, 1 Tr. Gred, sehw. Herd, gut erhalt, ge-signet für Lagerküche, M 55.- zu verkaufen, Angus, zw. 19-20 Uhr Zimmeroley 40.- na vk. S 4, 2a, pt 2 Sessel m. Tisch 80. 1 Schreib-tisch (antik) M 75. 1 Tischchen (antik) M 15. zu verk, von 8 bis 10 Uhr. Käfertaler Str. 35, IV r.

Besuchszeiten im Luisenheim. B Beenchesetten im Leisenheim. Bis auf weiteres ist am Montag und Samstag kein Besuchstag mehr. Nach dieser Aenderung gelten ab 1. April 1948 fulgende Besuchs-selten: Dienstags, mittwochs, donnerstags u. freitage nachm v. 15-16 Uhr, sonntags v. 14-16 Uhr. Für werktätige Ehemänner wie bisher auch dienstags u. donners-tags von 19.00-19.80 Uhr. - Die Direktion des Luisenheims.

DETEKTIV-BOROS

Detektiv Ludwig, O 6, 6, Ferntrauensangelegenheiten, Geheime Beobachtz, Ermittlungen usw. Detektiv-Anskunftel Reggie, Mhm P 7, 28, Ruf Nr. 268 29 538 61 Diskr. Ermittlungen aller Art

Geschälts-Emplehlungen

Beseitige Hautishler, Tatowierungen, Multermale, Warzen, Leber-flecken, Kohlenflecken, Hühner-augen u. Hornhaut. Sprechtstd.: Dienstag, 30 März, von 10 bis 20 Uhr im Union-Hotel, Mannh. P. Schönwald. Name Pase? Wag damit: Schutz

die Sohlen durch "Soltit". Solti gibt Ledersohlen längere Haltbar Verdunkelungsrolles von Bölinger Wansen, Piche usw. vernichtet sicher Osto Schops, Fachgeschäft für Ungeziefer, und Schädlings-bekämpfung, Manah, Windeck, straße 5, Ruf 205 70, 576 100-200 Kaken, mogi. 14 Tags alt. Nahmaschinen aller Systems und auch älter, ru kauf. ges. Suntr. Fabrikate reparieri Stall. Medial Gutemannstraße 12. Si4528 chanikat, T 6, 88, Ruf 672 81.

The altes Strickkleid -ganz modern!

Wir dodern es um, wir bessern ce sus. Pür wenig Punkte. Bringen Ste Ihre alten Stricksschen - måglichat mit Ø'lichmaterial sauber gewaschen zu

Engelhorn + Swim Marsheim OS a So-7



E. SCHEURICH

CHEML-PHARMAZ. FABRIK HIRSCHBERG (SCHL)

Die Herstellungsstätte nuverlassiger Arrencimittel



Anknof and Katalogyamand durche Ostor. Herdburhgesellschaft, Aht, Insterburg, Wilhelmstraße Nr. 1

Er hatte es sich nicht träumen lassen . . .

sher beim Letteriennielen ist es nut mal on Das Glick kommt immer dans, wenn man es am wendatum erwariet. Wer weiß, vielleicht alnd file ietzt an der Belle. Da heilt es aber - mitsuielen! Ohne Los Dr. Eulenberg, Staatl Lotterie.

Hinnahme, K 1, 5 (Breite Str.)



Seit über 40 Jahren das Wahrzeichen für unsere wissenschaftlich erprobten und in oller Welt bewährten Praparate

Chinosolfabrik

Aktiengesellseb-It Hamburg

Wäsche sortieren -Burnus sparen!

Burnus löst dank seiner Wirkstoffe gerade "advelerigen" Schmus schon beim Einweichen aus der Wäsche heraus, Langes Kechen's und scharfes Reiben der Wäsche werden überfüssig. Man sport also Burnus, Indem man es heute nur für stack verachmoste Wäscheanwendet

der Schmutzlöser

"JAndrein Siegüber _Kohlenklau"

OFFENE STELLEN

Mannliche Krafte mit gut, Kenutnimen im Kassen-, Bechnungs-Buchhaltungs- od. Verpflegungs der Jahegange 1900 u alter, die voraussichtt nicht mehr für des aktiven Wehrliemst in Frag-kammen, sowie jüng Jahrgange a dangered webcontauglich, at noch preignet sind, auf Verwand als Angredellie der Verg-Gr. VII u. haber der TO. A sedort gesucht Bewertg. mit einzehenden Inter-lagen sind an richten an Wehr-kreisverwaltung XII, Wieshaden Frankluster Stralle 17. 840.

Kanntruktuure u. Zeichnerfunen mit geden Kennty im Vorricht u. Lahrenbau, filden in bedet elektritsche, Großbetrieb Südw Beutschlands interess Aufgebe und spal Aubtlegemöglichkeite Bewerb, u. Angabe der Freigab möglichkeiten unter Nr. 5495.

Wetksongmaschinenwerk Nahi Heidelberg sucht für die Abte-innen Arbeitsvorbereitung und Workesteulation i. sucht, Technikes oder Insemeur (Fräserkenntnisse Vernausstrung) Bei Eignung Auf-den und der Beitelberg auf Gruppen-nierer, 2. weibt, Arbeitskräfte für retronnijkannen u. Fallenskräfte für erminplanung u. Ueberwachun um mög! sedortigen Eintritt lewerbeingsunterlagen mit Ge haltsansprüchen u. Freigabemög-lichkeiten unter Nr. 7184.

Stellyertretender Leiter d. Arbeits vorbereilung v. groß. Muschinen verbereitung v. größ. Maschinen-fabrik im Malngebiet gesucht Verlangt werden gründl. Erfabrig a upnnahbsbender u. spanloses somung. Refa, Menschenführen; mach metrestischen Grundestree, Selbetandigk. Dispositionogabe, um den Abteilungsleiter entlasten m ichnen. Herren aus d. Prazis, auch Enegeversehrie, die hierzu die notwend Erfahrung u. Fähig-keit besitzen. Wert auf Dauer-stellung legen, werden um Ein-reichung ihrer ausführt. Bewerte, gebeten unter F. M. 242 an Ala Januaren Gembil Erenkfuns a. M. nzeigen-GmbH, Frankfurt a. M.

File Arbeitsworbereitg, sechen wa Kanstrukteure, Fujkanstrukteure Fertigungsplaner, Planungs-In Zeichnerinnen, Zeitstutier, An-gebote mit den ühl Unterlagen unt Kennwert "Avo Dez S44f" an Ala, Wien I, Wolfzeile 16.

Mitteldestsches feinmechan. Werk sucht für gut organisierte Zeit-etadion-Abdafung Ingenieure mit mögi prakt Betriebeerfahrungen auf ainem oder mehreren der nachfolg Gebiete: Rund- u.Flachptik, spanishhabenden Bearbeit der Revolverdreherei. Flächenschleiferei, Fras-Bohrerei sow Montage, Ausführt Bewerbg mit Kennwest: Zeit stodien-Ingenieus" unt Nr 7170

Gradies Industrie-Batemahmen is Mh - Waldhol sucht zum haldige Eintr einen duschaus erfahrene and selecting and selecter for Kontor u Außendienst Bewerbe mit Liehthild u Zeugnisabschunt Angabe des frühestmüglich ittatarmine unter Nr. 6383

Technischer Berater gesucht für regeimäß Besuche bei bestimmt. Industriegruppen in Südwest-destechland Einarbeitz sefalgt. turderlich. Bewerby mit Licht-nild u. handschrift! Lebenslauf wheten unter Nr. 7183. untrell-Weister.

Kontroll-Meister par Unterstützer der Kontroll-Leitung für die Festigungskontrolle in optischen u feinmech Werkstätten z. mögl hald Eintritt gesacht Ausführl. Rewerbg mit Kennzeichen "Kon-redl-Meister" unter Nr. 7171.

Verarbeiter für unser Lager sofort generat. Vorstellung erbeien bei Garl Specier Mansheim GmbH., Mannheim, N. 7, 7, 7178 Schlosser und Dreher von großem

Werk für die Werkneugmachere u den Vorrichtungsbau sowie als Maschineneinrichter für span-alibebende u. spanlose Ferrigung menchi (Umschulung erfalst im Werk) Hei Bewähr, ist Möglichk aur Beförderung zum Vorarbeiter u. Mrister gegeben, Bewech, arb unt, Hbg. 3438 an A. P. Z., Ham-bare Mr. Gänsemarkt 44. 6156

Schlessermeister für die Lehrwerk statt und Führung der Lehrlings für Kriegedauer gesucht. Auch übere u. biaher seibständige Be washer kommen in Betracht, An

Erishrener Expedient, mögl mit mehrjähr. Praxis in Maschinen-fabrüsen, von Mannheimer Werk der Metallindustrie gesucht. An-zebate unter Nr. 7187. 286 Schweißer und Rehruchlosser un

Obermonteur werd eingestellt für Fernmontagen (Osten), Un-selernte eingearbeitet und aus-rebiblet, Bewerbg, unt. Nr. 6648 ich suche einen Herrn als stille Fr. Kraut, Manhaim-Almenhed, Heh-Hoff-Str. 6, Generalagentur der Berlinischen Lebensversich-Gen. Alte Berlinische von 1836. Bunhhalter(in) für Durchschreibe

buchhaltung mit Kontenrahmen n anlogt gesucht. August Konten u Sohn, Mhen., On 2, 11-12 Esaftiahren zum sebert, ad. spat. Einbritt gesucht. Lebensmittel-Vertrieb J. Stahl, Mannis, Karlmz-Straße 16. Tel. 528 02.

Möbelkaus sucht Schreiner, ord. Politierer, sowie gesichsten Mann für Mäbellransporte. Angebote

Peuerwehrmänger für die Werks-Jenerwehr eines hien Großbetr. E hald Eistr. gesucht Hand-warkliche Vorhildung erwänscht. iedech nicht Beding. Es werden auch umausgehild Bewerber, die Interesse am Feuerwehr und Wachdienst haben, eingestellt Angebote unter Nr. 8091. 110

Bist Du noch rüstig für leichten Wachdienst, Kamerad? - Dann meide Dich sotort zur Wachund Schließgesellschaft in h. H. Mannheim. Wir stellen laufend gesucht. DRK-Bereitschinge Manner für leicht. Wachdienst für Südwentleutschland und für Frankreich (heneistes Gebiet) ein. Wach- u. Schließtosellschaft Mannheim m. h. H., Mirm. M. 4, 4, Personalabteilg.

Mannh., Längerötterstr, 46-48.

u. Schließgesellschaft, Düsseld Bismarckstraße 44-46. 7.

Photographengehilfe (in), haupti für Retuschen u. Aufn. haldigs greucht. Photo-Bechtel, O 4, fa Tächtiger, erfahr Koch wird vor größ, Internahmen für einen der Lagerbeitriebe, ca. 100 Mann, de-sucht, Bewerber mit reochen Ecfabrungen auf dies Gebiet u. die in der Lags und, der Zeit entere gut schmackhaft. Essen zu lief wollan sieh meld unt Nr. 7178 Wir suchen (wegen Erkrankung einen erdent) after Hammisstet zu mögl, hald. Eintritt. Vorzust

Rüstiger Arbeiter standenweise für Johnende Beschäftigung pesuc Fernsprecher 515 96. Billisarbeiter, avil, auch halbtage gesucht Christ Herm Schmidt chem Produkte, Mb., Egellste 9

Tückt, saverl, Packer in Dener steilung gesorbt Nah.: Mannb. Neckaran, Voltastraße 11 470 Für die Packerel einer wiektro Haustiener, zuverlüssig, der rad fahren kann, sofort für Dauer-stellung gesucht. Wenner Twels

Schuler über 14 Jahre für einige Stunden am Tage für Bolengung und leichte Lakerapheiten von Firms in der Innenstadt gewucht Angebote unter Nr. 7839.

Terrange-Lebrling on Ostern gesucht. Marco Rusa, Mannhe Kalertaler Straße 76, Ste Piliallecturin gesucht! Friulein. energ u zuvorkomm, nicht unt 30 J., als Leiterin einer Färberei u. Wascherei-Annahmestelle sof, greucht. Bewerbg mit Lichthild, Zeugnisalische, Augabe d. Alters u. der Gehaltsansprüche sind ein, gureichen unter Nr. 7994.

Tucht, branchekund, Verkäuferis für Spezial-Feinkostgeschäft ges Ebenso wird ein Lehrmädelben aus gut Familie eingestellt. An-gebote unter St. 7247.

Sekretärin för kanim. Direktion eines groß. Minn Industriewerkes, mit allen vork. Arbeiten bestens vertraut, sefort od, spåt. gesucht. Angeb. m. Lichtbild. Lebensiaut, Zessen ischer Leursisabschr, und Gehaltsanspr int. M B 4192 an Ala, Mannheim Stenetypistin - Sekretärin von Be ratumnbüre für vielseit, interess. Tatigkeit gesucht. Angebote mit entept. Unterlagen unt. M. H. 4206 am. Ala, Mannheim, erbeten.

Pür unser kaufmänn. Büre miches wir nach Bad Nauheim eine ifichtige Stanotypistin mit guler Allgemeinhildung Angebote unt F M 260 an Ala Angelgen-GenbH, Frankfurt a. M., Kaiserstraße 15

Tuchtice Stenetypistinnen sucht zum sederligen od spä-teren Eintritt für verschiedens kaufmännische und technische Abteilungen, Auch jüng Kräfte, die noch keine Berufsertahrung haben, jedoch Fertigkeif im Maschinenschreiben und in der Kurzschrift besitzen, werden eingestellt. Angeb. u. Nr. 4926.

Jumps weibl, Arbeitskraft I. beichte Buroarbeit und Botenginge ge-eucht Angebote unter Nr. 7:169. Telephenbedienung, Fri. ed. Frau ganz. oder balbings gesucht. -Schriftl, Angeb an Mannbeimer Gustapioldirektion. Heinz Hoff-meister, Mannbeim, O.7, 16.

Telephonistin gerucht. Bankhaus Bensel & Co., O 7, 17. 615 Wir stellen ein: 2 weihl, Lehrlinge für Büro u. Verknuf, pflichtjahr-frei. Persönl Vorstellg, mit Voringe der Schulzengnisse erb, an; Carl Fritz & Cie., Schul Mannheim, Breite Straße. Schuhwun

Binige Näherinnen u. Hillishräfte für sofort gesucht. Kimmich & Langenbein K.-G., Säcksfabrik Munnbeim, M. 7, 25. 718% Billie sum Plicken und Ausbessern alle 14 Tage commat ins Haus periocht Tel 408 65. St4425

Pischerin gesucht von Beruftutig Angebote unter St 4521. Aelt Prau für 2 Nachm. i. d. Woche rum Flicken u. Stopfen gesucht. Breinig, Neckuran, Kapposstr. 7.

Zur Betreuung eines 3j. Kindes o. Fahrung des Haushaltes Frau oder Fraulein aus gutem Hause gesucht. Angebote unter St 4501. Pflichtjahrmädehen noch Viern heim gesucht. Angebote sunter P 54 4550.

P St 4630.

Hauspehillin oder Pflichtjahrmädchen für sofort od spät ges,
Seige, Lochham bei München,
Herhert-Norkus-Str. h. Tel. 82302. Haushilfs select gesucht. demantanteals 12

Für Forsthaus im Thüringer Wald 800 m boch, zur Erledigung der Heusarbeit eint, schlichte Frau in mittl Jahren, ohne Anh. ge-socht. Etwas Kleinvich u. Garten verhanden. Angebote an Foreter Rob. Beich, Ilmenau/Thür., Foret-bers Gebellegt. Haus Gabelbach. St4493
Hausgehilfin, erfahr. in Ostatadt-haushalt zum 1, 5, 43 gesucht. Angebote unter St 4426.

Zur Instandhaltung e. kl. Wohnz-haldenögl, geerge, alt. Aufwerte-fram gesucht Angelt Tel. 434 70. Unabh. Frau od, Madahan wird für

marhmittags zum Soülen gewicht Bellie, Konditorei, D. 2, 14. Hauspehilfin od Putzfrau u Hilfa-arbeiterin för m Foto-Atalier sof-gos. Fitr besöes können sich auch alt. Frauen über 45 J. od. Frauen mit 1 Kind melden. Ernet Hettig. S 1, 7, Tel. 20882. St4455

Aeltere Fran zur Betrezund eines frauenlosen Haushaltes gesucht Angebole unter Nr. 7150

Wachmanner, such gesetzt. Allers Mahrere Putaizauen für taglich f. beseinte Westgebiete v. Inland 3-4 Stunden gesucht. Elisabeth-schule, D. 7, 8. S4687 Saubere Putalrau tagl. co. 3 Std. zum Büroreinigen greucht, zustellen: B 7, 29, parterre.

reinigung gesucht, Joseph Vögel AG., Mannheim. 23

STELLEN-GESUCHE

Tüchtiger, belähigter Kaufmann (Hausratt und Möbel), erstichts Verkäufer, Führersch, Mr. such ansbaufähigen entspr. Wirkung kreis. Angeb erb unt St 438 Garien- u somstige Hausinstanhaltungsarbeiten in d. Abendat-gesucht Angabots unter St 4406 Reatin, Rentmer mucht Vertrauen. stelle als Portier, Nachtwach usw. Angebote unter St 4552. 2-Smal weehentl. Führerschein Klasse H. Angebeta unt. St 4442 Pår jo. Mädeben Anfangsetelle al techn, Zeichnerin ges. Angebob unter P St 4586.

ung, Ebspaar sucht Hausmeister zielle mit Wohnung, übern, auch Zentralheigg., da Kenntnipse von Anarebote unter St 4544 Aeltere Frau sucht Stelle in Haus. halt oder Krankenpflege, gebote unter St 4548.

VERMIETUNGEN

Hans yn vermieten, Gutemann straße. Zu erfragen bei Schiffen Mittelstraße 53 St454 Gr. Autobasen, auch für Lagerzw gengn, sod. zu vm. Tankdienst u Wagenpflege Großgarage Renach Langerötterstr. 41-38, Tel. 511 20 Mobi. 1- u. 3-Bett-Zim. m. fl.Ww Zhz., Bad u. Tel i. H. zum L. i zu vermieten. M 7, 1, 1 Trepos Gut mabl. Zim. mit 2 Bett nur fo 2 Herren L. L. 4, zu vm. Anzus 12-14 u. 10-20, Kranß, D 7, 21, H 1 Zimmer (m551.) zu vermieten Feudenheim, Aradistr. 18. Ruf Nr. 536 82. Gut mobil. Mansardenzimmer be ki, Familie sum 1, 4, 43 zu ver-mieten. Angehote unter St 4542 Gut möbl. Wohn- z. Schlefzimm, hei ki. Fam. zum 1. 4. 43 zu ver-mieten. Angebote unter St 4543.

MIET-GESUCHE

H 3, 4, 5, St, r. Ein! soobl. Zimp

an Herrn zu verm.

5- od, 6-Einsmer-Weknung (and Angebote und M H 4199 an Al

Größ, Mannh. Industriewerk such für Angestellte 2-, 3-, 4- u. 5-Zi. Wehnungen, mögl. mit Bad, at guter Lage. Angeb und. Nr. 6667 Suche mod. 4-Zi.-Wohng, in got Wohnlage, mogi. Neuosth, Angeb. unter St 4488.

Sonn., ruhige 3-Zimmer-Wehnung 1 Tr., von alt, Ebepaar Linden-hof, mögl, Ebennahe, gesucht. Angebote unter St 4436. 1-2 Zimmer mit Küche, evil. Bad

Angebote unfer St 4448. Beruist, Ehep, sucht 1- bis 2-Zi. Wolung, ev Untermiete od teil, mobt in Ko.-Hen., mogi Landen-bof od Umg Anz unt St 4470 Suche Elm. u. Kt. od. groß. Zin Geer). Angebote unter St 4400. Leers 2. bis 3-Eimmer-Wehnung mit Kuche, Had u. Heirung mm 1. full gesteht. Angeb. an Heinz Hoffmeister. Mannheimer Gast-spieldirektion, Mannh. O 7, 16, Fernspr. 236 19:20. 57. Zimmer, möbl., leer. set od ohne Küche, ein- u. mehrheit, laufend gesucht. Verkehrs-Verein, Flan-kenhof, Zimmer-Nachweis.

Berulat. Frl. excht leeres Zimmer Angebote an Tel. 222 78. 7186 Berufst, Priulein sucht mobil od. leures Zimmer, mögl, separ, Ein-gang, Ampehote unter St 1435. 2-Bett-Zimmer mit zeitw. Koch-gelestenheit von is. Monteur aus Lübeck mit Frau und Sythr. Kind dringend gesucht. — Angebots unter St 4545.

Aelt, beruist, Bentu, s. einf. möb Zi m Ofen, mogi, nep., 1 o. 2 T sol. od spåt, Ang unt. St 454 Aelt. Herr (Pension.) sucht möbl. Zimmer. Angebote unt. St 4511 Student sucht möbliertes Zimmer, wenn moriich separat, Angebote unter St 4512.

Beraist, Dame sucht zum 1. Juli 1—2 möbl. Zimmer mit Bad und Heizung. Angeb. an Heinz Hoff-meister, Mhm. Gastspieldirektion O 7, 16, Rul. 236 19/20.

Weiche ältere Dame überninmat teilw (lugsüber) Versorgung ein, einjahr, Mädchens und vermietet gleichzeit, ein möbl, Zimmer mit Küchenbenützg, an die Mutter? Angebote unter St 4581.

M5bl. Zimmer mit Pension von stadt. Angestellten gesucht, An-gebote unter St 4525. MShi. Zimmer von Schülerin zu Oscorn in Maunheim od. Umzeb-gesteht. Angebote unter St. 4462.

Verlapsangestellte, Dame, such zum i April in nur gutem mod Hause gut möbil, groß, sonnige Zimmer, Angels unt Nr. 7280 VERMISCHTES

Belladung. Wer kann ein Schlaf. zimmer von Franklurt nach Mh meinehmen? Ang unt Nr. 7166 Weiche Fron bessert Wäsche was

für anständig Manny Angebote unter St 4482 Mhm, Rabattsparverein 1927 E. V Unsere Rabattmarke ist in den einschläg, Geschäften wieder er-hältlich Verlangen Sie bei Ihren Einkäufen die allgemeine griin Bahattmarke! 717

Weighe Schneiderin nammt Da Kleider-Aenderungen vor) gebote unter St 4504.

VERLOREN

Rechter Schweinslederhandschuh. Belohn : Uta Palast, Mb., N 7. 3.

UNTERHALTUNG

Libelle. Taglich 18.00 Uhr, Nach-mittags Vorstellungen jeden Mitt-woch. Do., Sonnt such 15 Uhr, Artistik leingt frohe Laune!" (siehe Anschlagskulen). Vorsus (auße-jeweile 7 Tage im vorsus (auße-sonntage) täglich 9.30-11.30 Uhr, Libelle-Kasse, O 7, 8. 373 Palmuarian "Brücki", sw. F3 u.F4.

Schöne Linie, gute Laune! The lich 1930 Uhr, Mittw., Donners Sonnt auch 16 Uhr. Vorverkt Variete Liedertaiel, E 2, 32. Dus Programm Bunt und Heiler unw faglich 19,90 Uhr, mittwochs, samstags und sonntags auch 15,30 Uhr. Ververkauf bei Maxx, R 1, 1, von 10-12 und 15-17 Uhr. An der Abendkasse jeweils eine Stunde vor Beginn der Vorstellz

WOHNUNGSTAUSCH

Suche 5-Zimmer-Wehnung, G.

Schone 3-Zimm.-Wohng, mit Bac gesucht Gleichwert Wohnung in Schwerief Westf, kann in Tamach gezeh werd. Ang. unt Nr. 7172 Ludwigshafen Mannheim. Biele t. Kuche, Angeb, und. P St 4438. 3-El-Wohn. Rapprechtstr. hochp. bill. Miete, gez. 4-Zi,-Wohn. zu tauschen. Anzebote unt. St 4530. Schöne 2-Zimm.-Wohns, mit Bad geg schöne 2-Zimm.-Wohns, zu inuschen. Angebote unt. Si 4527. Suche 3 Zimm, u. Kū, mit Garten, in Vorert (Fendh., Kū, o. Garten, staft hev.). Biets 2 Zim. u. Kū., Bad u. Ku., Nāhs Wassert., Miel-preis 45.50 M. Ang. unt St. 4554. Biete schöne 3-Zimmer-Wohnung mit Bad u Speinek in gut. Lage. Suche gleichwert, 2-Zim.-Wohng. Angebote unter St 4494.

UNTERRICHT

Priv.-Handelsschule Danner, Mh., L. 15, 12, Huf 231 34, gegr. 1887, staatl. gepr. f. Volks- u. Fertb.-Schule. Nach Ostern beginnen geschl. Handelskurse vor- und nachm., Fachkurse in Stenogr., Maschinenschr. Bucht abends Seschlessene Handelskurse (vormittags) zur Verbereitung und Weiterbilde für den kaufmann Beruf beginnen am 3. Mai 1943. Privat Handelsschule "Schüritz" Mannheim. O 7. 25. närhst dem Ula Palast. Fernsprecher 271 05 Stenographie n. Maschinenschreib. Newe Anfanger-Lehrginge als Abendaursa beginnen im Mai. Privat-Handelsschule "Schüritz" Mannheim, O.7, 25. nächst dem Ufa-Palast, Fernaprecher 271 00

Berlits - Institut, nur Friedrichs-ring 2a. am Wasserturm, Fern-ruf 418 00. Englisch - Franzö-sisch - Italienisch - Spanisch -Russisch. - Kurse und Einzel-unferricht für Anfanger, Fort-geschrittene und Kunfeute. 083 Grone, Privat Handebunterrichts-kurse, Mannheim, Tullastr. 14. Ruf 424 12. Unterricht in Steme graphie u. Maschinenschreiben morgens, nachmiltags u. abenda. Die neuen geschlossenen Tageskurse beginnen am 3. Mai 1943. Auskunft u. Prospekt kostenlos.

Anthagerkurse in Stenographia m. Maschinenschreiben beginnen am 6. April 1943. Unterrichts-zeit: 16—18 oder 17—19 Uhr-Privat-Handelsschule Vinc. Stor-lahaber u. Leiter: Wilh Krauli, Mannheim, M 4, 10, gegr. 1890, Fernapracher 217 92 (221

Privat-Handelsschule Vinc. Stock, Inhaber u. Letter: Wills. Krauß, Mannheim. M 4, 10, gegr. 1809, Fernspr. 217 92. - Geschlossene Handelakurse beginnen Ostern 1943. Unterrichtszeit S-13 Uhr. Bei der Anmeldung Schulzeugnisse mithringen. Madchen auc das Arbeitsbuch! (22)

das Arbeitsbuch! C221
Institut und Pensionat Sigmend Höbere Privatiehranstalt, Mannheim, A 1, 9, am Schloß, Tagachule 1.8 Klasse: Umschulung,
Nachholkurse, Aufgaben-Ueberwachung in Arbeitestunden, Gewiesenhafte Betreumg der auswärtigen Schüler I. Schülerbeim
der Anstalt - Abendschule: Vorbereilung v. Berufstätissen nachdem Lehrplan der Überschulezur Reifeprüfung — Auskunft,
Prospekt frei. — Direktilen:
Professor Metzger. 91 Prospekt frei. -Professor Metager.

Grandi, Nachhilte - Unterricht in Englisch und Latein für Schüler der III. Oberschulklasse gesucht. Angebole unter St 4424.

TAUSCH-ANZEIGEN

Schwer, frank, Billard ob. Zubel geg. Zi.-Teppich od 2 Steppdack zu tauschen, Angeb. unt St 4479 Kompl, med. Bett au kaufen ges. Biete dagegen neue hi. Damen-Sportschube Gr. 39, Aufzahlung. Angebeis unter St 4539.

H.-Fahrrad, Tornister, Tuchgramm gut erh., ru tausch, geg. guterh. Harmenika. Tel. 43731. Biete: 2 Beitschez, 2 Kopikiesen u. I Damant-Tischdecke, Suche Peddigrobrwagen (avil Kastenw. mit guter Gummibereifung. An. gebote unter St 4419.

gebote unter at water. Name, pol. Bettafalle mil Rost u. Name, pol. Bettafalle mil Rost u. Matr. geg. Frauenmantel Gr. 44 ru tauschen, Angeb unt. St 4422. Ledertrachtenhose, get erh., gegen braumen Flanelt od, braun. Wolf., stoff für Herrenhose zu tauschen gesucht. Angele unt. P St 4428. Gobe ab: 1 Lodenmantet, schw 1 Hose für komb. Anzug, tadell. Gr. 48. Suche: 1 Breechesbone Hanejacke, ebenf, tadeil., mittl igur. Angebote unter St 4444 Tausche 1 angeseg, Puppe Gr. 3. gegen 1 P. Damenschuhe Gr. 38 oder 37. Angebote unt, St. 4484.

oder 3.20 m Anengstoff, Suche: Kleinheidkamera Leica, Angebole oter St #458. Suche: 2 Fahrradmäntel, Vollhald, gut orh. Biele: 1 P. H. Touren-stielni, braun, Gr. 41, gut erhalt, geg. Aufz. Kreis, Erlenstraffe 35.

VERANSTALTUNGEN

Ein froher Samstag-Nachmittag Groß - Variete - Programm Sen-satismen im Frühling". Kebty in Robert vom Wintergarten Berlin: Kambar, d. große Musikkombdiant von der Skala Berlin - Arthur Betxlaff, der kom. Badlahrakt -Merjowski, Bandontun-Virtuose, bekannt von allen Senden. Merjowski, Bandenrum-Virtuese, bekannt von allen Sendern - Mediës Marionetten, bekannt von Toattim "Kora Terry" - Mananas und ihr Wunderzebra - Dodo, ein Exzentraker von Format - Entmy und Laly Sogho, das Tänzerpaar v. der Skafa Berlin - Die Kapelle Slomann - Samatag, 3. April 63. 16 Uhr. im Musensanl des Rozengariuse Eintstiskarien v. RM 1.- bis 3 h0 bei der KdF-Vorverkaufs, stelle Plankenbol, P. 6, n. in den Musikhäusern Beckel u. Kretzechmann, Vernasialter: Die Deutsche mann, Verunstalter: Die Deutsche Arbeitsfront, NSG "Kraft durch

Schaffende singen, spielen und tanzen füra Kriegs-WHW Sams-lag, den 3. April. 1800 Uhr, im Nibelungsnessal. Es wirken mit: Tanzorchester, Sport- und Tanz gruppen in Verbindung mit de gruppen in Yerianoung inst der Urkundenverleihung zum Spiet-appeil der Betriebe 1982. Ein-trittskarten zu RM 1., 2., u. 3.-hen der KdF - Vorverkaufsstelle Plankenhol, P. 8. u. in den Musik-häusern Heckel u. Kretaschmann. Versnistalier: Die Beutsche Arbestsfront, NSG Kraft durch

Märchenauffährung "Der Prosch-könig" in 4 Bildern mit Musik, Gesang, Tanz von Rob, Brückner, Gastipiel der bekannt, dautschen Märchenhühne L. Vans: Sonntag, 4. April, 15.00 Uhr, und Sonnlag, 11. April, vorm. 10.30 Uhr, jewals im Musenssal. - Eintritiskarten zu RM L., 150 u. 2. sind bei der KdF - Ververkaufsstelle Planken-hof, P. 6. u. in den Musikhäusern Heckel und Kretsschmann erhälf-lich Veranstalter: Die Deutsche theiner Von Verner der briefsfront, NSG Kraft durc

Die große Max - Paulsen - Revus "Lachende Welt" mit Viktor Lenz. Direktor Sperling vom Reichs. sender Snarbeneken, Inge Vesten. ernder Snarbeneken; Inge Vesten,
die bekannte Rundfunkstngerin;
Helia - Radio - Quartett, bekannt
von Funk und Schallplatten;
Gerdi Gerda v. Theatiri dee Volkes
Berlin; 2 Maningos v. d. Berliner
Skala; Ria & Chard, die besten
Tanzparodisten u. a. vom 16. his
29. April 1943 taglich im Musensual des Rosengartens. Eintrittspreise von RM 1. his 4.50. Veranstalter: Die Deutsche Arbeitsfront, NSG. Kraft durch Freude"

5. Kammermusikabend - Trio Siegfried Borries - Rolf Harimann Dr. Herbert Schäfer - Das am
13. November 1942 stissgefallens
Konzert wird am Dienstag, den
22. April 1943, 19.00 Uhr, in der
Harmenie nachgeholt. Das Programm kringt: Johannes Brahms:
H-dur, op. 8: Carl Maria von
Weber; g-moll, op. 63; Ludwig
van Beethoven: B-dur, op. 67.
Emrefkarien RM 3-, 256 u. L50.
Veranstalter: Die Deutsche Arbeifafront, NEG "Kraft durch
Freuße". B12

Albereht Schoenhals, der bekannte

Albrecht Schoenhals, der bekannte Filmschauspieler - Ursula van Diemen (Sopran) - Konstanass Abendi , Numben das vergessens i Dienstag, den 6. April, 19 Uhr. Musensaal, Rosengarten. Karien RM 1. bis 4.50 an meiner Kon-zertkaase im Reisebüro der Deut. schen Amerika - Linis. O 7. 9, Rud 232 51, und an der Konzert-kasse K. Ferd. Hocket. O 8, 10, Ruf 221 52. Veranatalter: Heinz Hoffmeister, Mannheimer Gast-mieldirektion.

"Singendes Ralien", großes (talie-nisches Gastkonfert mit Tinz Billi (Sopran), Rom, Ada Orse (Alt), Mailand, Emilio Livi (Tenor), Mailand, Domenico Marabottini (Barti) Rom, Gioacchino Ligonzo, Maestro, Rom, am Fiorei und kinstleriache Leitung - Donzerstaz, den 1. April. 19.00 Uhr, im Musensaal, Resengarian Karten RM 1.20 bis 4.50 an meiner Konzertkanse im Reisschünd der Deutschen Amerika - Linie, O. 7, 9, Ruf 232 51, und an der Konzertkanse K. Ferd, Heckel, O. 3, 10, Ruf 261 52, Varanstaller; Heinz Hoffmeister, Mannheimer Gastapieldirektion.

Beder Wennder mit asieren Selligen pran), Rom, Ada Orsa (Alt),

Peter Kreuder mit seinen Solisten Peter Krender mit seinen Solisten unter Mitwirkung von Sylvia de Bettini. Die beliebtesten und be. kanntesten Melodien von Peter Kreuder, Jahrgang 1941 u. 1942, Ursufführungen u. k.: Dismitag, den 13. u. Mittwoch, den 14. April 1943, 19.00° Uhr. im Musensaal. Bosengarten. - Karten RM 1.20 bis 4.50 an meiner Konzertkasse im Beissebürg der Deutschen Amerika-Linie, O.7.9, Ruf 232.51 und an der Konzertkasse K. Ferd. und an der Konzertkasses K Ferd Heckel, G S, 16, Ruf 221 52 — Veranstalter: Heine Hoffmeister, Mannheimer Gastapieldirektion.

Schanspielschule — Sasmenabend "Alles für die Liebe", Komödien-nzenen aus fün! Jahrhunderten des europäischen Theaters. Sonn-tag, den 28. März. 18:00 Uhr, im-Harmoniesaal. Kunetl. Gesamt-leitung: Friedrich Hölzlin - Dra-maturg. Gestaltung: Ernst Leop. Stahl. - Musik. Bearheitg.: Rede-rich von Mopiisovica. - Wieder-helungen am 29., 30. u. 31. März. hewoils 18:00 Uhr. - Karten m RM 3.—, 2:50, 1:50, 1.— in der Verwaltung der Hochschule (Tel. Nr. 340:51, Apparat 8:49) und im Musikhans. Heckel. (Tel. 221:32). Musikhans Heckel (Tel. 221 52)

Vereine und Gesellschaften

Der Männerpeaungverein Plora e.V. halt am Samstag, dem 27, 8 & seine am 6, 8, 43 nochmals ver legte Juhrashauptversammig, ah

GASTSTÄTTEN

Biete: H.-Wi.- ed, Sommermantel Stadtschänke "Burlacher Hof" Restaurant, Bierkeller, Müns-stube, Automat, die sebenswerte Gaststätte für jedermann, Mann beim, PS, an den Planken (34

FILM-THEATER

Heute neue Wochsuschan!

Albambra - Ula-Palast - Schau-burg - Gloria-Palast - Capiloi -Palast-Lichtspiele: Dis Wieder-ersberung von Charkowi Heldengedenktag - Der Führer spi um Zeughaus - U-Boot auf Ge suginged im Nordaliantik - Be una Soldaten in Graechenland . Dia Schlacht um Charkow. Alhambra, 11.00, 12.30, 2.45

u. 7.15. Willy Birger Der dunkle
Tag", B. Woche. Jugendl. nicht
zurelassen! — Morgen Sonntag.
10.45: B. Wiederbedung der Frühvorstellung "Wildnis", das leinte
Paradies. Artil. nogel. Ab 1.15:
Willy Birger "Der dunkle Tag". Uta.Palant. 2.00, 4.50 ing such 10.45; "Dr. Grippen an Bord". Fernau, Deltgen, Jugend-liche nicht zoneinssen!

Schaubert, 2.00, 4.35, 7.20, Soun-ter ab 1.15; Leni Marenbach; "Die große Nummer", 2 Woche!

Glorie-Palast SeckenbermerSt Gloris-Palast SeckenbaumerStr 13
Ab heate? "Wir machen Musik".
Eine guigelaunte musikalische
Filmkomödie mit läse Werner,
Vikter de Kowa, Edith Osa, Georg
Thomalia, Grete Weiser, Neueste
Wochenschau, Hogigan; 2,40, 5,00
tr. 720 Uhr. Sonnting ab 1,00 Uhr.
Proceedilische wiche gamainagen! Ingendliche nicht zugelassen! Cepilol, Waldhofstr. 2, Ruf 547.72. Ilse Werner, Viktor de Kowa in: Wir machen Musik", Kin bestore

Terrafilm voll kaharettistischer Laums von Helmut Käutner. NeuesteWoche! Jgdl. nicht zugel 3.35, 5.45, 7.45. Sonntag ab 130 PALI-Tapendina (Palast-Licht-aniele) spielt tagl. ab II Uhr vorm. Ab heute die sensationalle Erst-selluhrung: "Polizei-Inapektor Vargas". - Ein Krimanalfilm in deutscher Sprache, Junge Liebe, gestoblene Perlen, sensationaller Mord geben diesem Film ein sich steigerndes Tompo. Neueste Wo-chenschau, Kulturfilm. - Jugendt, nicht magelsssent Barran; 11.00. nicht marsisseen! Berinn: 11.00, 1.00, 8.00, 5.00, 7.30 Uhr.

Lichtspielbaus Müller, Mittelitr 41 Marika Rökk, Johannes Heesters in: "Gassarone", Die unvergingliche Millöcker-Operatia als be gaubernder Tonfilm. - Neueste Wochel - Juzell ab 14 J. zugel. 3.40, 5.35, 7.29, Sonntag ab 1.30 Pilm-Palent, Meckaran, Friedri Sonniag #00 v. 7.00 Uhr: "Wir machen Musik". - lise Werner tenzi, pleift und ningt. . Sonniag 4.30 Uhr: Jugendverstellung.

Regina, Necharon, Fernruf 482 76, Hesta 5.15, 7.00 Uhr, Sennt 4.15, 7.00 Uhr Beginn mit dem Haupt-film: "Andreas Schlüter", der Film der großen Leidenschaften u. großen Darwieller. – Sonntug-nachm 1.30 Uhr große Jugend- u. Familienvorstellung: "Kadstien", Baalhau, Waldhoi. 6.00 u. 7. "Madehen in Not" - mit Alida Valli und Festo Gachetti, - Ein Madehenschicksal Jugendverhot! Preya, Waldhed, 600 u. Kathe v. Nazy. Willy Eichberger. Leo Slenek in "Die Pompadeur". Aus d. Leben einer schönen, aber gefährlichen Frau, Jugendverboll

THEATER

Nationaltheater Mannhaim. Sonn tag, 28 Marr, Vorstelle, Miete A 19, I. Scodermie rette in drei Akten von Eduard. Künneke. Anfang 19 Uhr, Ende-stwa 21 Uhr.

Sationaltheater Manufelin. National theater Mannhaim
Spiciplan vom 28. Möre bis 5. April 194b:
Sometast 28. Möre Nacheminist Vorstellens für Kraft dorch Presde für Sanliche-Gesellschaft A. G. Mira-Rheiman.
Der zerbrechem Krust Lestsniel von Beitrich von Kleist, Anlanz 14 Uhr, Ende etwa 15.45 Uhr, Abenda Meha A. 18 meh I. Sendermiete A. 20: "Der Vetler aus Dinanda". Oserette von Ed. Künnelse. Anlanz 15 Uhr, Ende etwa 21 Uhr, Entwecken unfachsben.

21 Uhr. Eintrusch von Gutscheinen aufzebahen.
Mentar. 25. Mirre: Miete H 19 und 1. Sendermiete H 19: "Der rarbrechene Kraz". Lettenlet von Metarich von Kleist Anfanz 13.20. Ende etwa 20.15. Diereitan. 20. März: Mats C 19 und 1. Sendermiete C 16: "Bon Juan u. Faust" Tractelle wen Chr. D. Gesbbe, Ankanz 18 Uhr. Ende etwa 21 Uhr. Mittwoch. 21. März: Miete M 20 und 2. Sendermiete M 10: "Der Vettler aus Dinasta". Operette von Eduard Könneke. Andanz 18.30 Uhr. Ende etwa 23.30 Uhr.

10.30 Uhr.
Desperator. 1. April: Mists G 19 and 1.
Scordermicie G 10: Gastaniel d. Scatithousers Excisculto Visieriand", Drama.
von Emil Strauli. Anthon 17 Uhr. Ende
19.30 Uhr.
Freihm. 2. April: Mists F 19 a. 1. Sondermicie F 10: Gan senten Male: "Anmilia". Lastrotel van Toei Immeloeven
und Carl Mathern. Antana 18 Uhr.
Ende stwa 20.30 Uhr.
Samstar. 2. April: Aud. Mister: "Monika"
Operette von Nico Dossal. Auf. 18 Uhr.
Ende stwa 21.30 Uhr.
Samstar. 4. Antil: Vorus. - Vorstellung.
für die NSS Kraft durch Fretude Kulturatemeinde Monishelen.
Jummalerunget.
Der Vetter am Dinarda". Operette
von Edward Künneles. Anfang 19.30.
Ende stwa 12.30 Uhr. Abenda Mists
Lende stwa 12.30 Uhr. Abenda Mists
Ende stwa 12.30 Uhr. Abenda Mists
Ende stwa 12.30 Uhr. Abenda Mists
Ende stwa 12.30 Uhr. Ende erwa 20.30.
Glermiets A. Antil: Moto E 20 u. 2. Sondermiets E 18: "Auselika". Lastiniel
von Toui lunckoven u: Carl Mathera.
Anfang 18.30. Ende etwa 21 Uhr.
Dienstan. 8. Antil: Noter E 20 u. 2. Sondermiets E 18: "Auselika". Lastiniel
von Toui lunckoven u: Carl Mathera.
Anfang 18.30. Ende 21 Uhr
lie Nota 18: "Ottermiens in Mashbeim, Eing & "Der Troubudien", Greet
von G, Verdi, Anlang 18.30, Lende 21 Uhr
lie Nota 18: "Scharps and Missiheim. Frende: Kulturangsvinde Massiheim. Frende: Kulturangsvinde Massiheim. Rings b. "Johann-Straub-Tamabend". Anlang 18.30 Uhr, Ende etwa
21.30 Uhr.
Massian. 3. Anril: Für die NSG Kraft
durch Frende: Kulturangsvinde Mennheim. Rings b. "Johann-Straub-Tamabend". Anlang 18.30 Uhr, Ende etwa
21.30 Uhr.

Nation S. Angle Für die NSG Kraft durch Frender Kolteranseinde Mann-beim Ring et "Johnen Strack-Tatto-abend" Anlang 1820 Uhr. Ende etwa

KONZERTE

Sonatan-Aband , Hosherhale für Musik a. Theater, Samatag, den S. April, 1909 Ehr, im Kammer-musikasal, E 4, 17, Ausführende: Sonhie Hadomann (Violine) . Martin Steinkruger (Klaviar) .— Vactransfolge: F.W. Bust: Scenate d-moll: Franz Hofmann: Sin-fomischaVariationen: Max Reger: Prilintium u Func; Rich Strauß: Sonate Es-dur, Karlen zu RM 2-in der Verwaltung der Hoch-schule Tel. 340 51, Apparat 840).



Ab houte in Erstauffthrangt Ein Kriminalilim wie er sein sell! Mirreillend, steigendes Tempe, überreschende Linuagi

NECESTE WOCHENSCHAD Jugend might nugelyssen Palent spicit PALA vormittees.



Musikalische Akademie der Stadt Manabelm

Musensani — Anisan 16 Uhr Montag, den 39, März und Dienstag, den 30, Mars 1943; 8. Akademie-Konzert

Leitung: Staatskapollmeister Karl Elmenderit Solist: Georg von Vasarhelyi DEUTSCHE BOMANTIK Ludwig Thulle, Romantische Ou-verture - Robert Schumannt Kla-vierkonneri a-moll - Fram Schubertz Sinfonie C-dur.

Einrelkarten von RM 130 bis 6.— in den bekannten Voyverkunfund-len und an der Abendkane. Ein-relkarten für das Montagskongert pur an der Abendieses.

"Wer seine Krankheit verhehlt, verschlimmert sein Übel."



Gloria sparsom verwenden Schuhpflege



FRIKO-DORTMUND DOSTFACH 223

werd, angeochit. Laufmaschen wieder in Ordnung gebracht. Thre Strimpfe werden nach der Repuratur wieder voltwestig und Sie sparen Punkts und Geld! - Wir betten um Abgaba von gut gewaschenen Strumpfen! - Keenman Sie

hitte wormidlags! Reparaturabteilung KAUFHAUS

MANNHEIM